

Mit den Gemeinden: Ahlbeck mit den Ortsteilen Gegensee und Ludwigshof, Altwarp, Stadt Eggesin mit dem Ortsteil Hoppenwalde, Grambin, Hintersee, Leopoldshagen, Liepgarten, Lübs mit den Ortsteilen Annenhof, Heinrichshof und Millnitz, Luckow mit dem Ortsteil Rieth, Meiersberg, Mönkebude, Vogelsang-Warsin

22. August 2017
Jahrgang 13
monatlich | kostenlos

51. RANDOW-FESTTAGE in EGGESIN

15. - 17.09.2017 - Festwiese
16.09. PARTYNACHT mit Ostseewelle-DJ & Gruppe TEST
17.09. UWE BUSSE live



EGGESIN IM SCHLAGER FIEBER

FEUERHERZ
NORMAN LANGEN
ANNA-MARIA ZIMMERMANN

... UND ALLES IN EINER SHOW !!!
Tickets: VWK: 19,00 € AK: 25,00 €

TICKETS: Rathaus Eggesin 039779 26481
Rathaus Torgelow 03976 252153
online: www.reservix.de



STRANDFEST GRAMBIN

02.09.2017 Strand Grambin

ab 10:00 Uhr Fußballturnier auf einem mobilen Fußballfeld (Moderation DJ Alwin)
Hier können Mannschaften mit 5 Spielern antreten. Jeder spielt gegen Jeden, Spieldauer 10 Minuten.
1. Platz: 1 Faß Bier 30 L
2. Platz: 1 Grillpaket
Preise für den besten Spieler und besten Torwart!
Meldungen unter 039779 26413, Mail: presse@eggesin.de

Hüpfburg, Piratenspiele, Kinderschminken, Clown Klecks u.v.m.

ab 11:00 Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin
ab 12:00 Uhr Erbseneintopf aus der Gulaschkanone
Nachmittagsunterhaltung NON STOP für Jung und Alt
ab 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen mit der Bäckerei Reichau Grambin
ab 16:00 Uhr Siegerehrung Fußballturnier
ab 20:00 Uhr Strandparty: Tanz & Disko, Feuershow

- Änderungen vorbehalten -



51. RANDOW-FESTTAGE in EGGESIN

FREITAG, 15.09.17

ab 17:00 Uhr Eröffnung der Fahrgeschäfte & WARMUP mit den DJ's
20:00 Uhr „Eggesin im Schlager-Fieber“
Die lange Nacht des Deutschen Schlagers mit Anna-Maria Zimmermann, Norman Langen & Feuerherz
Vorverkauf: 19,00 €, Abendkasse 25,00 €
Vorverkauf: Rathaus Eggesin 039779 26481
Rathaus Torgelow 03976 252153
www.reservix.de
24:00 Uhr Höhenfeuerwerk

SAMSTAG, 16.09.17

„Eggesin - das sind WIR!“
11:00 Uhr Festumzug und Eröffnung der Fahrgeschäfte
12:00 Uhr Ansprache des Bürgermeisters
12:30 Uhr Erbseneintopf aus der Gulaschkanone der FF Eggesin
13-17:00 Uhr Unterhaltung mit Sabine & Martin / Vorstellung der Eggesiner Vereine
ab 18:00 Uhr „Party-Nacht“ mit Ostseewelle-DJ mit Gruppe TEST (Abendkasse: 5,00 €)



Ostseewelle HIT-RADIO
Mecklenburg-Vorpommern
Gruppe TEST

SONNTAG, 17.09.17

Familientag auf dem Festplatz
ab 09:00 Uhr HAFENFLOHMARKT on TOUR zu Gast auf der Festwiese Eggesin
10-14:00 Uhr Frühschoppen mit den Oldie Kings
15:00 Uhr Eggesiner Märchentruhe
16:00 Uhr Live-Konzert mit UWE BUSSE (Tageskasse: 5,00 €)



UWE BUSSE

19:00 Uhr Lampion-Umzug
20:00 Uhr Kinderfeuerwerk
21:00 Uhr Ausklang der 51. Eggesiner Randow-Festtage

FESTWIESE EGGESIN

*Geburtstage sind etwas Herrliches!
Je mehr man davon genießt,
desto älter wird man!*

90 - Na und!

*Alle die dazu beigetragen haben,
meinen herzlichsten Dank.*

Hildegard Otto

Eggesin, im Juli 2017



Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg
Vorpommern
MY hat gut.

**Wir kaufen Ackerland
und Grünland**

www.lgmv.de

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Sprechen Sie uns an, Frau Meyer-Sauer berät Sie gern!
Telefon: 0395 4503-19 · E-Mail: hiltrud.meyer-sauer@lgmv.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Reitbahnweg 8 · 17034 Neubrandenburg

Privatanzeigen

erreichen jeden Haushalt des Heimatortes. Ihre Anzeige wird individuell nach Ihren Wünschen oder gewählten Mustern gestaltet!
Ich berate Sie gern!

Anzeigenannahme: Frau Helms, Schibri-Verlag
Am Markt 22, 17335 Strasburg, Tel. 039753-22757, helms@schibri.de

Romano's Physiotherapie

*Manuelle Therapie,
Rehabilitation und Prävention vereint*

**2 JÄHRIGES BESTEHEN VON
ROMANO'S PHYSIOTHERAPIE**

Zum 2-jährigen bestehen von „ROMANO'S PHYSIOTHERAPIE“ möchte das gesamte Physioeam vom Herzen Danke sagen. In dieser Zeit sind wir zu einer kleinen Physiofamilie zusammengewachsen, welche stets ein Lächeln im Herzen trägt und immer interessiert ist seine Kompetenz sowie Individualität an die Patienten weiter zu geben. Ohne die gute Zusammenarbeit mit unseren Kunden, Ärzten, Kollegen und Partnern sowie das in uns gesetzte Vertrauen wäre dies alles nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auf viele weitere schöne Momente und möchten Ihnen weiterhin gewissenhaft mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Schauen Sie doch am 01.09.2017 zwischen 7-16 Uhr bei uns vorbei.
Für das Leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.**

Ihr Physioeam Nadine, Benjamin und Romano



Romano's Physiotherapie

Zlotower Straße 23 * 17367 Eggesin
Telefon: 039779/690232 * Fax: 039779/144008
E-mail: romanos-physiotherapie@web.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 7:00-19:00 Uhr * Fr. 7:00-16:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Dr. Egon Krüger Zur Geschichte der jüdischen Bürger in Pasewalk

in Bildern, Dokumenten, Urkunden,
Annoncen und Stolpersteinen



Diese Zusammenstellung von Fakten verschiedenster Art soll einen Einblick in das Leben jüdischer Familien in Pasewalk geben. An Hand dieser Materialien wird gezeigt, welche Bedeutung die Bürger jüdischen Glaubens hatten. Sie waren anerkannt und geachtet. Die aufgeführten Unterlagen in Form von Bildern, Urkunden, Dokumenten und Annoncen sind dafür ein Beweis. Diese Belege, die von jüdischen Bürgern aus dem In- und Ausland sowie aus Archiven zur Verfügung stehen, wurden den einzelnen Familien zugeordnet. Sie haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Dennoch war es notwendig, die zugänglichen Daten über die jüdischen Bürger Pasewalks jetzt zu publizieren, da sie später für immer verloren sind. Die wertvollen Belege über das Leben dieser Bürger dürfen nicht in Vergessenheit geraten. Auch die Zusammenstellung der Pasewalker Stolpersteine soll darauf aufmerksam machen, wie viele Pasewalker Juden Opfer des Holocaust geworden sind und an sie erinnern. So können sich die Leser selbst ein Bild über Personen, Familien und Berufe jener Zeit machen. Aber insbesondere soll die junge Generation angesprochen werden, sich mit der Vergangenheit auseinander zu setzen und Vorurteile gegen andere Religionen in der multikulturellen Welt abzubauen sowie für mehr Toleranz einzutreten.

Neuerscheinung

EUR 14,90
2017, 384 Seiten,
799 Abb., schwarz-weiß

Bestellungen sind möglich über
Ihre Buchhandlung oder den

Schibri-Verlag
Am Markt 22
17335 Strasburg (Um.)
Telefon: 039753/22757

Unser Onlineshop
www.schibri.de



Das nächste Amtsblatt
Am Stettiner Hafl
erscheint am **19.09.2017.**

Annahmeschluss für Anzeigen
ist der **07.09.2017.**

Tel.: 039753/22757
helms@schibri.de

Informationen des Amtes „Am Stettiner Haff“

Inhalt:

Informationen des Amtes „Am Stettiner Haff“	3
Jubilare	4
Bekanntmachungen, Infos	4
Aus den Gemeinden von A bis Z	
Altward	9
Eggesin	10
Hintersee	16
Leopoldshagen	17
Liepgarten	18
Lübs	20
Luckow - Rieth	22
Meiersberg	23
Mönkebude	24
Vogelsang-Warsin	26
Das sollten Sie wissen	27
Kirchliche Nachrichten	29
Heimatkundliches	32
Veranstaltungstipps	34

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes „Am Stettiner Haff“

Verbreitete Auflage: ca. 6000 Exemplare

Bestellung: ISSN-Nr.1860-2738

Herausgeber: Amt „Am Stettiner Haff“, Stettiner Straße 1, 17367 Eggesin

Herstellung: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg, Tel: 039753/22757 Fax: 039753-22583

www.schibri.de E-mail: helms@schibri.de

Satzherstellung: Redaktionsstil: Reiner Müsebeck, Amt „Am Stettiner Haff“

Anzeigen: Frau Helms, Schibri-Verlag

Verantwortl.: Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Redaktion: Reiner Müsebeck; Tel. 39779/26413
Fax: 039779-26442, presse@eggesin.de

Druck: Steffen Media Usedom, Tel.: 03836 27470

Bezugsmöglichkeiten:

- Amt Am „Stettiner Haff“

- Abonnements: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für die Einwohner des Amtes „Am Stettiner Haff“ kostenfrei. Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,-€ + Porto.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ des Verlages sowie dessen Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Das Amtliche Mitteilungsblatt des Amtes „Am Stettiner Haff“ kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten vom Amt „Am Stettiner Haff“ auf Wunsch abonniert werden. Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Amt „Am Stettiner Haff“ Stadtverwaltung Eggesin / Stettiner Straße 1

Sprechzeiten:

Montag: 13.30- 15.30 Uhr / Mittwoch: geschlossen / Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00- 12.00 Uhr und 13.30- 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00- 12.00 Uhr und 13.30- 15.30 Uhr

Telefonverzeichnis Amt „Am Stettiner Haff“ - Sitz Eggesin

Tel.: 039779 264 - 0 Fax: 264 - 42 E- Mail: Stadt-Eggesin@t-online.de
E-Mail: amt-am-stettiner-haff@t-online.de

Vorzimmer des Bürgermeisters: Frau Tinz sekretariat@eggesin.de Zi.: 213 Tel.: 264-41

Kämmerei und Hauptamt:

Amtsleiterin	Frau Papke	hauptamt@eggesin.de	Zi.: 215 Tel.: 264-11
stellv. Amtsleiterin	Frau Schwibbe	kaemmerei@eggesin.de	Zi.: 119 Tel.: 264-28
Kita/Tagespflege	Frau Arndt	kita@eggesin.de	Zi.: 203 Tel.: 264-14
EDV	Frau Schley	i.schley@eggesin.de	Zi.: 204 Tel.: 264-48
	Herr Treetz	c.treetz@eggesin.de	Zi.: 204 Tel.: 264-44
	Frau Weidemann	k.weidemann@eggesin.de	Zi.: 206 Tel.: 264-16
Sitzungsdienst:			
Kultur/Sport/Vereine			
Schulen	Frau Bernheiden	p.bernheiden@eggesin.de	Zi.: 206 Tel.: 264-81
allgem. Verwaltung	Frau Grap	s.grap@eggesin.de	Zi.: 112 Tel.: 264-15
allgem. Verwaltung	Frau Ehlert	m.ehlert@eggesin.de	Zi.: 203 Tel.: 264-12
Pressestelle	Herr Müsebeck	presse@eggesin.de	Zi.: 112 Tel.: 264-13
Kassenleiterin/Vollstr.	Frau Trampe	vollstreckung@eggesin.de	Zi.: 106 Tel.: 264-26
Kasse/Buchhaltung	Frau Minow	j.minow@eggesin.de	Zi.: 106 Tel.: 264-26
Steuern/Abgaben	Herr Geisler	r.geisler@eggesin.de	Zi.: 117 Tel.: 264-24
	Frau Gaebel	steuern@eggesin.de	Zi.: 117 Tel.: 264-27

Wasser- u. Bodenverband/
Geschäftsbuchhaltung Frau Matthée wvb@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-25

Geschäftsbuchhaltung/
Personal/ Lohn Frau Preuß g.preuss@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-25
Geschäftsbuchhaltung Herr Zobel c.zobel@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-23
Haushaltsplanung Frau Becker m.becker@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-23

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin	Frau Sens	m.sens@eggesin.de	Zi.: 205 Tel.: 264-10
Häfen/Ordnungswidrigkeit/ Baumschutz/Brandschutz/ Katastrophenschutz	Herr Langner	d.langner@eggesin.de	Zi.: 101 Tel.: 264-35
Einwohnermeldeamt	Frau Reinke	einwohnermeldeamt@eggesin.de	Zi.: 109 Tel.: 264-50
Einwohnermeldeamt	Frau Dohnke	ema-uem@eggesin.de	Zi.: 109 Tel.: 264-52
Ordnungsrecht	Frau Malchow	c.malchow@eggesin.de	Zi.: 113 Tel.: 264-51
Standesamt	Frau Mans	standesamt@eggesin.de	Zi.: 110 Tel.: 264-54
Gewerbe/ allgem. Ordnungsrecht	Frau Engelke	r.engelke@eggesin.de	Zi.: 111 Tel.: 264-53
Wohnberechtigung	Frau Busack	b.busack@eggesin.de	Zi.: 102 Tel.: 264-55
Wohngeld	Frau Kliewe	m.kliewe@eggesin.de	Zi.: 102 Tel.: 264-55

Stadtverwaltung Eggesin / Stettiner Straße 2 Tel.: 039779 264-0 Fax: 264-43

stellv. Amtsleiterin:	Frau Fleck	k.fleck@eggesin.de	Zi.: 02 Tel.: 264-64
Hochbau/Stadtsanierung/ Wohnumfeld	Frau Wendler	e.wendler@eggesin.de	Zi.: 15 Tel.: 264-60
Ausbau-/Erschließungs- beiträge/Controlling	Frau Preußner	c.preusser@eggesin.de	Zi.: 14 Tel.: 264-66
Tief und Straßenbau/ Bauleitplanung/ Bauverwaltung	Frau Miekley	j.miekley@eggesin.de	Zi.: 13 Tel.: 264-63
Liegenschaften	Frau Witt	m.witt@eggesin.de	Zi.: 13 Tel.: 264-69
Wohnungswesen/ Friedhofsverwaltung/ Wohnungswesen	Frau Köhn	liegenschaften@eggesin.de	Zi.: 03 Tel.: 264-68
	Frau Krohn	a.krohn@eggesin.de	Zi.: 03 Tel.: 264-67

Rechnungsprüfungsamt

Leiterin	Frau Beltz	e.beltz@eggesin.de	Zi.: 003 Tel.: 263-72
Mitarbeiterin	Frau Krasniewski	g.krasniewski@eggesin.de	Zi.: 018 Tel.: 264-21

Einwohnermeldeamt / Außenstelle Ueckermünde in der Stadtverwaltung Ueckermünde / Am Rathaus 4

Sprechzeiten: dienstags: 09.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags: 09.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Einwohnermeldeamt Frau Dohnke / Frau Reinke ema-uem@eggesin.de Zi.: 101 Tel.: 28449

Gratulation

in: Ahlbeck OT Ludwigshof
17.09. zum 75. Schmoldt, Kurt

in: Altwarp

in: Eggesin

23.08. zum 80. Arndt, Paul
01.09. zum 80. Gebert, Dietrich
01.09. zum 85. Kleist, Ruthlie
04.09. zum 70. Seidler, Marie-Luise
07.09. zum 80. Stuth, Dietrich
09.09. zum 70. Dähne, Gisela
13.09. zum 80. Budy, Waltraud
15.09. zum 80. Pawletta, Yvonne
16.09. zum 85. Wallasch, Rudolf
16.09. zum 90. Zienow, Herta
18.09. zum 95. Samuel, Irmgard

in: Grambin

18.09. zum 75. Bretschneider, Bernd

in: Hintersee

17.09. zum 75. Hoppe, Gertrud

in: Leopoldshagen

27.08. zum 85. Reinke, Heinz

in: Liepgarten

26.08. zum 80. Müller, Max
31.08. zum 70. Hüttenrauch, Gerhard
01.09. zum 70. Thiele, Dietrich
03.09. zum 80. Heidschmidt, Lilli

in: Luckow

27.08. zum 80. Bliesener, Lucie

in: Lübs

08.09. zum 75. Gerlach, Albrecht
10.09. zum 80. Raderecht, Hannelore

in: Lübs OT Annenhof

23.08. zum 85. Schulz, Eginhard

in: Lübs OT Heinrichshof

04.09. zum 75.
Grunewald, Willi

in: Meiersberg

31.08. zum 70. Kietzmann, Gerdi

in: Mönkebude

05.09. zum 75. Wagner, Gisela
10.09. zum 75. Keßel, Ernst-Jörg

Bekanntmachungen, Informationen

Schießwarnung 09/2017 für den Standortübungsplatz JÄGERBRÜCK

vom 04.09.2017 bis 28.09.2017

1. StOÜbPI JÄGERBRÜCK gibt folgende Sperrzeiten bekannt:

Tag	Datum	Sperrzeiten
Montag	04.09.2017	07:00-17:00
Dienstag	05.09.2017	07:00-01:00
Mittwoch	06.09.2017	07:00-17:00
Donnerst.	07.09.2017	07:00-17:00
Montag	11.09.2017	07:00-17:00
Dienstag	12.09.2017	07:00-01:00
Mittwoch	13.09.2017	07:00-17:00
Donnerst.	14.09.2017	07:00-17:00
Montag	18.09.2017	07:00-17:00
Dienstag	19.09.2017	07:00-01:00
Mittwoch	20.09.2017	07:00-17:00
Donnerst.	21.09.2017	07:00-17:00
Montag	25.09.2017	07:00-17:00
Dienstag	26.09.2017	07:00-01:00
Mittwoch	27.09.2017	07:00-17:00
Donnerst.	28.09.2017	07:00-17:00

2. Es ist verboten:

- Unbefugtes Betreten des Standortübungsplatzes
- Widerrechtliches Aneignen von Munition und Munitionsteilen

3. Vorsicht!

Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Fahren mit Tarnlicht, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.

ACHTUNG LEBENSGEFAHR!

4. Gesperrte Geländeteile sind durch:

- Verbots- und Hinweisschilder bzw.
- Schranken und
- Verkehrszeichen gekennzeichnet.

Hinweis auf im Internet erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

Auf der Homepage des Amtes „Am Stettiner Haff“ unter <http://www.amt-amstettiner-haff.de> (Bereich Öffentliche Bekanntmachungen) wurden öffentlich bekanntgemacht:

am 11.07.2017

- Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 23. Änderungsverordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Haffküste“
- Bekanntmachung des Straßenbauamtes Neustrelitz über die Durchführung von planungsvorbereitenden Vermessungsarbeiten an der L 31, Radweg Leopoldshagen - Mönkebude
- Bekanntmachung des Straßenbauamtes Neustrelitz über die Durchführung von planungsvorbereitenden Vermessungsarbeiten an der L 31, Radweg Heidemühl - Leopoldshagen/ Hoheheide

am 27.07.2017

Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Gemeinde Luckow

am 28.07.2017

3. Satzungsänderung zur Satzung der Gemeinde Luckow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Uecker-Haffküste“

am 10.08.2017

5. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Altwarp

Auf der Homepage der Stadt Eggesin unter <http://www.eggesin.de> (Bereich Bekanntmachungen) wurden die folgenden Bekanntmachungen veröffentlicht:

am 11.08.2017

- Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadt Eggesin
- Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadt Eggesin für das städtebauliche Sondervermögen Ortskern
- Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadt Eggesin für das städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeld

Sprechzeiten Schiedsstelle in der Stettiner Str. 1

Die Sprechstunde findet von 16.00 - 17.30 Uhr statt. Sprechstunden sind am:
29.08.2017 / 26.09.2017 / 10.10.2017

Die Schiedspersonen: Frau Kunzmann: 039773 26594
Frau Bernheiden: 039779 26480

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eggesin

Die Stadtvertretung der Stadt Eggesin hat mit Beschluss vom 20.07.2017 den Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom April 2017 mit dem Entwurf der Begründung und dem Entwurf des Umweltberichts gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Der in der Übersichtskarte dargestellte Änderungsbereich umfasst die Teilflächen der Flurstücke 29/3, 30/47, und das Flurstück 29/7 der Flur 13, der Gemarkung Eggesin. Für den Änderungsbereich der 3. Änderung des Flächennutzungsplans wird zur Zeit der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin-Karpin-I“ gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren aufgestellt.

Um dem Entwicklungsgebot nach § 8 Abs. 2 BauGB, Bebauungspläne sind aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln, muss ein Teil der Sondergebietsfläche für die Bundeswehr, die sich auf Konversionsflächen befindet, neu als eine Sondergebietsfläche für Photovoltaikanlagen dargestellt werden. Die Entwürfe der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eggesin mit der Begründung und des Umweltberichtes sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit vom

30.08.2017 bis zum 02.10.2017

in der Stadt Eggesin, Stettiner Straße 2, 17367 Eggesin, Zimmer 13 zu folgenden Dienststunden

montags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -15.30 Uhr	dienstags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -18.00 Uhr
mittwochs	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -15.00 Uhr	donnerstags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -15.30 Uhr
freitags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr		

zu jedermanns Einsicht gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) aus.

Die Unterlagen sind gleichzeitig im Internet unter www.amt-am-stettiner-haff.de einsehbar.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Entwürfen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben.

Es liegen folgende wesentliche umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen vor:

Umweltbericht mit folgenden Aussagen:

Es bestehen keine erheblichen Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen, Boden, Schutzgut Klima / Luft, Wasser und Landschaft. Kultur- und Sachgüter sind im Plangebiet nicht vorhanden. Die Belange des Artenschutzes werden auf der Ebene des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 13/2015 „Solarpark Eggesin –Karpin I“ dargelegt und entsprechende Vermeidungs- und CEF_Maßnahmen zur Funktionserhaltung der ansonsten beeinträchtigten Fortpflanzung und Ruhestätten treffen.

Folgende umweltrelevante Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange liegen vor:

- Landkreis Vorpommern-Greifswald vom 30.03.2017 mit Bezug zur Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 13/2015 „Solarpark Eggesin Karpin I“ vom 29.03.2017 zu dem Thema Artenschutz
 - Berücksichtigung der Belange des Artenschutzes durch die Erarbeitung eines Fachbeitrages und
 - Hinweis auf Einhaltung der Zeiten für die Baufeldfreimachung
- Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern vom 22.03.2017 zum Thema Altlasten
 - Entsprechend der Stellungnahme besteht im Geltungsbereich ein Altlastverdacht. Es wird die Klärung des davon ausgehenden Gefährdungspotenzials gefordert bzw. die Kennzeichnung der Fläche als Fläche deren Boden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet ist.
- Oberfinanzdirektion Rostock , Projekt Altlastenprogramm Ost der Bundeswehr vom 19.06.2002- Stellungnahmen und Empfehlungen zur Phase II a/b

Liegenschaft: Artilleriekaserne Eggesin – Karpin mit dem Nachweis der Sanierung dieser Altlast

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung kann Einsicht in den Umweltbericht und in die Stellungnahmen genommen werden.

Eggesin, den 10.08.2017

Jesse
Bürgermeister




Geltungsbereich
der 3. Änderung des
Flächennutzungs-
planes

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin-Karpin- I“ der Stadt Eggesin

Die Stadtvertretung der Stadt Eggesin hat mit Beschluss vom 20.07.2017 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin- Karpin-I der Stadt Eggesin in der Fassung vom Juni 2017 mit dem Entwurf der Begründung und dem Entwurf des Umweltberichts gebilligt und gemäß § 2 Absatz 2 und 4, § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden, Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen B-Planes umfasst in der Gemarkung Eggesin Flur 13, teilweise die Flurstücke 29/3, 29/4 und 30/47 sowie das Flurstück 29/7. Die Fläche ist insgesamt ca. 21,81 ha groß. Parallel zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin-Karpin-I“ wird zur Zeit gemäß § 8 Abs. 3 BauGB die 3. Änderung des Flächennutzungsplans aufgestellt.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin- Karpin-I“ der Stadt Eggesin und die Begründung mit Umweltbericht sowie folgende vorliegende umweltbezogene frühzeitige Informationen und Stellungnahmen mit folgendem Inhalt liegen in der Zeit vom **30. August 2017 - 02. Oktober 2017**

in der Stadt Eggesin, Stettiner Straße 2, 17367 Eggesin, Zimmer 13 zu folgenden Dienststunden

montags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -15.30 Uhr
dienstags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -18.00 Uhr
mittwochs	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -15.00 Uhr
donnerstags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr -15.30 Uhr
freitags	von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) aus. Die Unterlagen sind gleichzeitig im Internet unter www.amt-am-stettiner-haff.de einsehbar. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Entwürfen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin- Karpin-I“ der Stadt Eggesin unberücksichtigt bleiben.

Es liegen folgende wesentliche umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen vor:

Umweltbericht mit folgenden Aussagen:

Es bestehen keine erheblichen Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen, Boden, Schutzgut Klima / Luft und Wasser.

Kultur- und Sachgüter sind im Plangebiet nicht vorhanden.

Der mit dem Planvorhaben zu erwartende Eingriff in das vorbelastete Landschaftsbild ist von geringer Erheblichkeit.

Zum Schutz der Arten werden entsprechende Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen zur Funktionserhaltung der ansonsten beeinträchtigten Fortpflanzung und Ruhestätten getroffen, so dass auch das Schutzgut Tiere von der Planung nicht erheblich betroffen ist.

Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag- Verfasser: Kunhart Freiraumplanung; Dipl. – Ing. (FH) Kerstin Manthey – Kunhart) mit folgendem Inhalt:

Gegenstand der Artenschutzrechtlichen Prüfung sind die durch Aufnahme in den Anhang IV der FFH - Richtlinie streng geschützten Pflanzen und Tierarten sowie die europäischen Vogelarten.

Durch Abgleichung der Lebensraumsprüche dieser Arten mit der Lebensraumausstattung der Vorhabenfläche wurden die für die Prüfung relevanten Arten selektiert.

Die Gebäude, Gehölze und Flächen des Untersuchungsraumes sind nachgewiesener und potenzieller Lebensraum sowie Nahrungshabitat für **Fledermaus- und Vogelarten**. Die Vegetation des Geländes eignet sich auch als Habitat für Bodenbrüter.

Die unversiegelten Flächen sind Jagdreviere, Reproduktionsstätten und Überwinterungsräume der **Zauneidechse**.

Speziell wurde das Gebiet auf Lebensstätten von Fledermäusen und von Vogelarten untersucht.

Zum Schutz der vorkommenden Fledermausarten, der Brutvögel und der Zauneidechse werden die notwendigen artenschutzrechtlichen Vermeidungs-, Kompensations- und Ersatzmaßnahmen getroffen.

Folgende umweltrelevante Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange liegen vor:

- Landkreis Vorpommern-Greifswald vom 29.03.2017 zu dem Thema Artenschutz/ geschützte Bäume
 - Berücksichtigung der Belange des Artenschutzes durch die Erarbeitung eines Fachbeitrages und Prüfung der Umsetzung von CEF- Maßnahmen
 - Hinweis auf Einhaltung der Zeiten für die Baufeldfreimachung
 - Hinweise zum Flächenmanagement innerhalb des Solarparks
 - Erteilung der Fällgenehmigung von geschützten Bäumen
 - Entwicklung einer Naturwaldparzelle mit Waldrand und Waldsaum als Ersatzmaßnahme für den Abbruch der geschützten Bäume
- Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern vom 22.03.2017 zum Thema Altlasten
 - Entsprechend der Stellungnahme besteht im Geltungsbereich ein Altlastverdacht. Es wird die Klärung des davon ausgehenden Gefährdungspotenzials gefordert bzw. die Kennzeichnung der Fläche als Fläche deren Boden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet ist.
- Oberfinanzdirektion Rostock , Projekt Altlastenprogramm Ost der Bundeswehr vom 19.06.2002- Stellungnahmen und Empfehlungen zur Phase II a/b
 - Liegenschaft: Artilleriekaserne Eggesin – Karpin mit dem Nachweis der Sanierung dieser Altlast
- Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr Referat Infra I 3 vom 30.03.2017 zum Thema Lärmimmission durch die Einwirkbereiche der Liegenschaften der Bundeswehr, insbesondere durch den Truppenübungsplatz Jägerbrück.

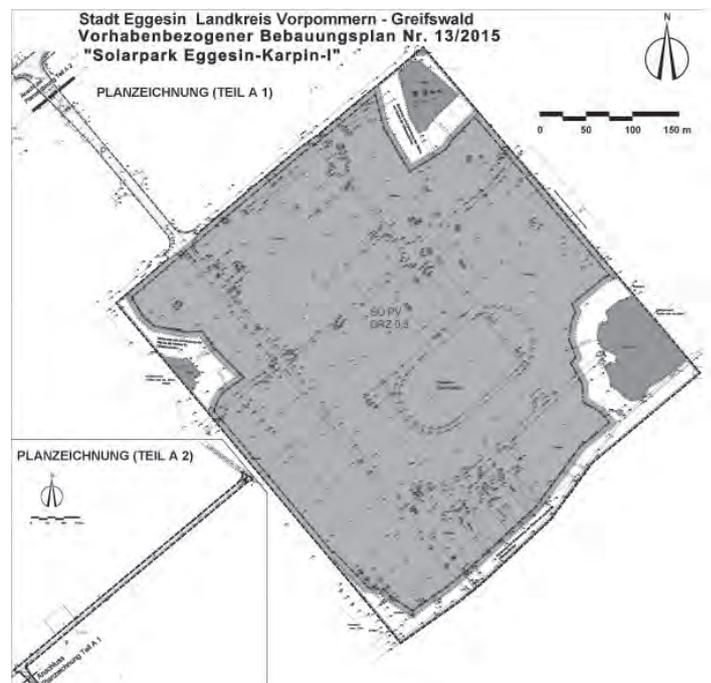
Im Rahmen der öffentlichen Auslegung kann Einsicht in den Umweltbericht und in die Stellungnahmen genommen werden.

Eggesin, den 10.08.2017

Jesse
Bürgermeister



Entwurf:



Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (FEG) (vormals: Förder- und Entwicklungsgesellschaft Uecker-Region mbH)

Am Schlachthof 6 / 17309 Pasewalk
Handelsregister: Neubrandenburg HRB 3051

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016

1. Der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss zum 31.12.2016 wurde am 03.03.2017 erteilt.
2. Der Feststellungsvermerk des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern wurde am 20.07.2017 erteilt.
3. In der Gesellschafterversammlung vom 04.05.2017 wurde der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von EUR 116.328,70 und einem Jahresfehlbetrag von EUR 15.708,21 festgestellt. Der Jahresfehlbetrag wird in die Gewinnrücklage eingestellt.

Entsprechend § 14 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern erfolgt die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 und des dazugehörigen Lageberichtes in der Zeit vom 16. – 25. Oktober 2017 in den Geschäftsräumen der FEG.

Dr. Ulrich Vetter
Geschäftsführer

Bekanntmachung gemäß Straßen- und Wegegesetz Meckl.-Vorp. § 47 L 28 Ortsdurchfahrt Meiersberg

Das Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Straßenbauamt Neustrelitz, Hertelstraße 8, 17235 Neustrelitz, beabsichtigt den richtliniengerechten Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt Meiersberg der Landesstraße 28. Zur Vorbereitung der Entwurfs- und Ausführungsplanung sind zunächst Vermessungsarbeiten notwendig, die sich auf den nachfolgend beschriebenen Bereich (siehe auch Planausschnitt) erstrecken:

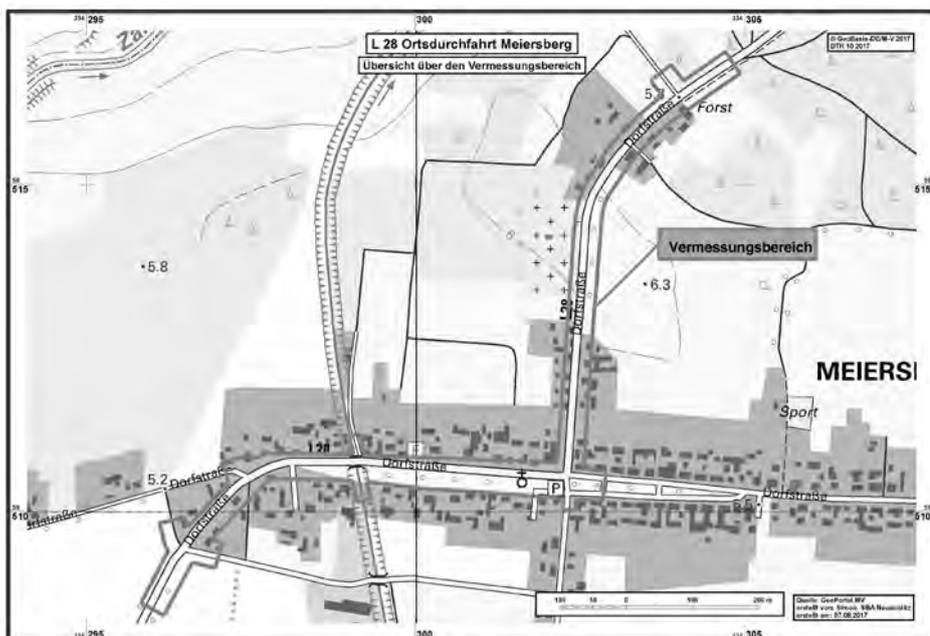
Vermessen werden die Dorfstraße in Meiersberg im Zuge der Landesstraße 28, Teile der einmündenden Straßenzüge sowie Teile des Floßgrabens. Die Vermessungen erstrecken sich auf Teile der angrenzenden Grundstücke.

Die Vermessungsarbeiten werden frühestens am 04. Oktober 2017 begonnen und voraussichtlich bis zum 22. Dezember 2017 abgeschlossen sein. Die Vermessungsarbeiten liegen im Interesse der Allgemeinheit und sind aus diesem Grunde gemäß Straßen- und Wegegesetz Meckl.-Vorp. § 47 durch die Grundstücksberechtigten zu dulden. Die Grundstücksberechtigten werden deshalb gebeten, die Betretbarkeit der Grundstücke zu gewährleisten. Die Arbeiten werden durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt, die sich entsprechend ausweisen können.

Etwaige durch die Vermessungsarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden mit Geld entschädigt. Die betroffenen Grundstücksberechtigten wenden sich bitte unmittelbar nach Bekanntwerden des eingetretenen Schadens direkt an den Verursacher, das beauftragte Büro oder an das Straßenbauamt Neustrelitz, Herrn Simon, Tel. 03981 / 257 171.

Neustrelitz, den 07. August 2017

Jens Krage
Amtsleiter



Schadstoffmobil

In nächster Zeit findet wieder die Schadstoffsammlung statt.

Als Schadstoffe (Sonderabfälle) werden alle Stoffe bezeichnet, die wegen ihrer umweltschädigenden Zusammensetzung nicht ohne besondere Behandlung entsorgt werden können. Diese gibt es nicht nur in Industrie- und Gewerbebetrieben, sondern sie fallen auch in jedem Haushalt an. Gelangen diese Gifte unkontrolliert in den Hausmüll, werden unüberlegt weggespült oder weggeworfen, können sie Boden, Wasser sowie Luft verunreinigen und lebende Organismen auf Dauer schädigen, indem sie angereichert in Lebensmittel, Trinkwasser oder Luft zurückkehren.

Die Entsorgungstermine sind im Abfallkalender 2017 oder im Onlineabfallkalender unter www.vevg-karlsburg.de veröffentlicht.

Die Annahme von Schadstoffen erfolgt in haushaltsüblichen Mengen (maximal 20 kg bzw. 30 l) unentgeltlich.

Die Schadstoffe können nur in geschlossenen Behältern und möglichst in Originalverpackung abgegeben werden. Niemals Schadstoffe vermischen oder unbeaufsichtigt am Straßenrand stehen lassen.

Angenommen werden: u.a. Spraydosen, Autosprühlack, Körperpflegemittel, Leder-spray, Lösungsmittel, Lösungsmittelver-dünner, Frostschutzmittel, Kühlflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, verunreinigte Altöle, Leinöl, Fleckenwasser, Reinigungsmittel, Petroleum, Holzschutzmittel, Altlacke, Altfarben, Druckfarbenreste, Spachtelmassen, Uhu, PKW Batterien und Motorradbatterien, Taschenlampenbatterien, Monozellen, Quecksilberbatterien, Lithiumbatterien aus Filmkameras, Foto-apparaten,

Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbe-kämpfungsmittel, nicht verbrauchte oder überlagerte Altmedikamente, Gold- und Silberputzmittel, Fotochemikalien aus privaten Hobbylaboratorien z. B. Fixierbäder, Entwickler und Thermometer.

Schadstoffe aus Gewerbe, Schulen und sonstigen Einrichtungen werden nicht mitgenommen!

Die nächste Ausgabe für das Amtliche Mitteilungsblatt erscheint am

Dienstag, dem 19.09.2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Donnerstag, der 07.09.2017

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Die Wählerverzeichnisse zur Bundestagswahl für die Gemeinden Ahlbeck, Altwarp, Grambin, Hintersee, Leopoldshagen, Liepgarten, Luckow, Meiersberg, Mönkebude, Vogelsang- Warsin, Lübs, Eggesin werden in der Zeit vom **04.09.2017 bis 08.09.2017** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Eggesin, Stettiner Str. 1, 17367 Eggesin, Zimmer 109 (Ort der Einsichtnahme) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Die Wählerverzeichnisse werden im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **08.09.2017** bis 12.00 Uhr bei der Gemeindebehörde, Stettiner Str. 1, 17367 Eggesin, Zi. 109 (16. Tag vor der Wahl) Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **03.09.2017** eine Wahlbenachrichtigung. (21. Tag vor der Wahl) Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 16 – Mecklenburgische Seenplatte I - Vorpommern-Greifswald II (Nummer und Name) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum **03.09.2017** oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum **08.09.2017** versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **22.09.2017** 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. (2. Tag vor der Wahl)

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Eggesin, den 15.08.2017

Die Gemeindewahlbehörde

M. Sens
Wahlleiterin




ALTWARP

Bürgermeister: Rolf Bauer
 Sprechzeiten: mittwochs von 16.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Sandweg 122)
 Tel.: 039773 20315 Mobil: 0151 59459791
 E-Mail: waldhaus19@gmx.de

1. Änderung der Gebührenordnung für den Wohnmobilstellplatz in Altwarp

Auf der Grundlage des Beschlusses der Gemeindevertretung Altwarp vom 03.08.2017 gilt folgende Gebührenordnung für die Nutzung des Wohnmobilstellplatzes am Hafen:

1. Nutzung des Wohnmobilstellplatzes für Kurz- und Langzeitnutzer

- 1) Der Wohnmobilstellplatz kann von Kurz- und Langzeitnutzer genutzt werden. Es können Wohnmobile, Wohnwagen, Campingbusse sowie Vorzelte aufgestellt werden.
- 2) Anmelde- und gleichzeitig entgeltspflichtig sind alle Nutzer von Wohnmobilen, Wohnwagen und Campingbusse, welche zwischen 20.00 Uhr und 07.00 Uhr den Stellplatz nutzen.
- 3) Toiletten (auch Behinderten-WC), Wasch- und Duschanlagen sowie Elektroanschlüsse werden zur Verfügung gestellt.
- 4) Für die Nutzer des Wohnmobilstellplatzes gilt die Platzordnung (siehe Aushang).

2. Entgelt für Kurzzeitnutzer

Das Bruttoentgelt beträgt:	in EUR pro Tag
Stellplatz (incl. 2 Personen)	10,00
jede weitere Person (ab 6 Jahre)	1,50
PKW	3,00
Anhänger (PKW, Boot, Motorrad o.ä.)	3,00
je Hund	2,00
Energie pauschal (01.04. – 30.09.)	2,00
Energie pauschal (01.10. – 31.03.)	3,00
Warmdusche	1,00

Bei einer Standzeit von 14 Tagen, werden nur 13 Tage berechnet. Bei einer Standzeit von 21 Tagen, werden nur 19 Tage berechnet.

3. Entgelt für Langzeitnutzer

Für die Buchung eines Langzeitstellplatzes wird ein Gesamtentgelt erhoben. Darin sind enthalten: Stellplatz einschl. PKW, incl. 2 Personen und ein Haustier. Kosten für Müll und Wasser sind im Gesamtentgelt enthalten. Energiekosten in Höhe von 0,35 €/ Kw/h werden gesondert gemäß Verbrauch, nach Zählerstand, berechnet.

Gesamtentgelt für die Zeit vom 01. April bis 31. Oktober: Stellplatz einschl. Pkw mit einer Stellfläche bis max. 100 qm 1.100,00 €

Gebühr für die Zeit vom 01. November bis 31. März Stellplatz ohne Pkw und ohne Nutzung 100,00 €
 bei Nutzung gilt Pkt. 2 bzw. Pkt. 3

4. Zahlung / Nichtzahlung des Entgeltes

- 1) Für eine Kaution von 10 € erhält der Nutzer einen Schlüssel für die Nutzung der Sanitäranlagen. Bei Verlust des Schlüssels wird die Kaution einbehalten.
- 2) Das Entgelt für Wohnmobile/ Wohnwagen/ Campingbusse, ist am Tag der Anreise im Hafengebührenbüro zu entrichten (kann auch mittels Karte bezahlt werden).
 Bürozeiten: täglich 08.00 – 10.00 Uhr u. 16.00 – 18.00 Uhr
 Langzeitnutzer haben das Entgelt, vor der Benutzung des Stellplatzes, beim Hafengebührenbüro oder dem Amt Am Stettiner Haff einzuzahlen.
- 3) Wird das Entgelt nicht fristgerecht gezahlt, werden Langzeitnutzer vom Stellplatz verwiesen. Die Fahrzeuge, sowie Zubehör können in diesem Fall von der Gemeinde Altwarp zu Lasten des Eigentümers entfernt werden.

5. Inkrafttreten

Die Gebührenordnung tritt ab 01.09.2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher gültige Gebührenordnung außer Kraft.

Altwarp, den 07.08.2017

R. Bauer
 Bürgermeister



Altwarper Bücherei erhält neue Bücher

Die Altwarper Bücherei wird ehrenamtlich von Monika Zielinski und Anita Goldkuhle seit der Eröffnung 2016 betreut. In dieser Zeit hat sich der Bücherbestand Dank zahlreicher Spenden wesentlich erhöht. Mittlerweile kann man nicht nur Bücher ausleihen, sondern auch Bücher tauschen. Neben Kinderbüchern werden verstärkt Sachbücher, Kriminalromane, Liebesromane, Natur- und Heilbücher, die Bibel u.a. Lektüren ausgeliehen. Rege Nachfrage nach Büchern herrscht derzeit insbesondere durch unsere Urlauber. Auch besteht die Möglichkeit, sich DVD's auszuleihen. Um den vorhandenen Bücherbestand weiter zu aktualisieren, wurde durch die Gemeindevertretung Altwarp, vertreten durch den 1. Stellvertretenden Bürgermeister Herrn Herzfeld, weitere Bücher zur Verfügung gestellt. Bei den Büchern handelt es sich um Bücher der Schriftsteller, Dan Brown, Fitzek, Stephen King, Charlotte Link sowie u.a. Nicola Förg.

Hinweis:

Die Bücherei hat jeden Donnerstag in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.



EGGESIN
mit dem Ortsteil
Hoppenwalde



Bürgermeister: Dietmar Jesse
Sprechzeiten: dienstags während der Sprechzeiten im Rathaus (Stettiner Straße 1)
Telefon: 039779 2640
E-Mail: stadt-eggesin@t-online.de

*Herzliche Gratulation
für folgende Jubilare*



Irene Steiner am 29.07.2017
zum 80. Geburtstag



Dietrich Halfpap am 08.08.2017
zum 80. Geburtstag



Erwin Barholz am 13.08.2017
zum 80. Geburtstag

Kleines Resümee zum 6. Kultur- und Theaterpicknick Das Kulturwerk Vorpommern sagt DANKE.

Was wäre diese Veranstaltung ohne die vielen Mitmacher, Helfer und Unterstützer. Sogar das Wetter hatte die Veranstalter nicht im Stich gelassen. Zum wiederholten Mal war es gelungen, ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm für Jedermann zusammen zu stellen.

Bereits viele Wochen vorher hatten die Kulturwerker begonnen, um Unterstützung zu bitten. Diese wurde dann in der Regel auch gern gegeben, sei es in finanzieller Art, in Form von Preisen und Gutscheinen für die Tombola, durch das Zusagen beim Programm mitzumachen oder die Übernahme der vielen kleinen Aktivitäten zum Zuschauen und Mitmachen am Rande. Ein besonderer Dank geht jedoch an das Team von MR

Solutions, die mit ihrer tollen Bühne und der dazu gehörenden Technik einen ganz wichtigen Part übernommen hatten. Ebenso war es natürlich toll, dass Vertreter der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur, die sich mit einer Förderung an diesem Projekt beteiligt hatten, vor Ort vom Erfolg dieses Events überzeugen konnten.

Und da bekanntlich nach dem Fest auch vor dem Fest ist, geht es gleich mit Volldampf in die Planung für das Picknick im kommenden Jahr. Also, wer dann wieder oder neu mitmachen möchte, kann sich bereits jetzt melden, denn eine einfachere Gelegenheit, sich mit seinem Können zu präsentieren oder um Nachwuchssänger, -tänzer oder -musiker zu werben, gibt es wohl kaum.



Rückblick auf das Eggesiner Blaubeerfest

Zum 15. Eggesiner Blaubeerfest am 15. Juli zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite. Schon am späten Vormittag füllte sich der Vierseitenhof mit sehr vielen Gästen, denn viele Aktionen luden zum Mitmachen und Zuschauen ein. Vor allem der begehrte Blaubeerkuchen fand wieder reißenden Absatz. In diesem Jahr wurden 150 Bleche Kuchen verkauft. Das ist ein neuer Rekord und es hätten noch mehr sein können.

Ein besonderer Höhepunkt an diesem Tag war die feierliche Amtseinführung der neuen Blaubeerkönigin. Die bisherige Königin Karolin 1. übergab die Amtsgeschäfte an Katharina 1. Zu den Gratulanten der neuen Blaubeerkönigin zählte auch Vorpommerns Staatssekretär Patrick Dahlemann. Jede Menge Unterhaltung gab es mit dem Eggesiner Akkordeonorchester Melody, dem Retro-Classic-Musikern und dem Reggae-Man.

Impressionen



Einige hundert Gäste besuchten das Blaubeerfest.



Akkordeonorchester Melody



Kaffeehausmusik mit Retro-Classic



Vor der Krönung der neuen Blaubeerkönigin



Amtseinführung der neuen Blaubeerkönigin



Viel Unterhaltung gab es zum Blaubeerfest.



Der Reggae-Man ist bereits bekannt in Eggesin.

11. Eggesin-Kalender im Druck



Der Eggesiner Buchhändler Walter Graupner hat den Kalender für 2018 in den Druck gegeben. Dabei sind diesmal das neue Hospiz, die neue Wohnanlage der AWO, unsere neue Blaubeerkönigin, Technikschaue der Feuerwehr beim Osterfeuer und andere Motive, von der neuen Straße bis zum einzelnen Wohnhaus, die markant für Eggesin sind und teilweise frisch herausgeputzt sind. Es gab zu viel Neues im Zentrum. Der Kalender wird dann zum Monatsende zum üblichen Preis von 9,95 € im Verkauf sein.

Sommerferien 2017 im Schüler- und Jugendzentrum Eggesin

5. Woche

Dienstag, 22.08.17 - 15.00 Uhr

Tag der Gartenkräuter-Kräuterquiz, Kräuterbutter, Kräuteröl herstellen

Mittwoch, 23.08.17 - 15.00 Uhr

AG „Lecker Kochen“

Donnerstag, 24.08.17 - 15.00 Uhr

Tag der Detektive – Geschichte vorlesen, Detektivquiz, Experimente, kleine Detektivaufgaben lösen

Freitag, 25.08.17 - 15.00 Uhr

Angeln an der Randow mit Micha Zwick und AG Handarbeit

6. Woche

Montag, 28.08.17 - 15.00 Uhr

Wir besuchen den Naturpark „Am Stettiner Haff“

Dienstag, 29.08.17 - 15.00 Uhr

Naturwanderung mit 5 Stationen

Mittwoch, 30.08.17 - 15.00 Uhr

AG „Lecker Kochen“

Donnerstag, 31.08.17 - 15.00 Uhr

Spieletag – alte Spiele - Murmeln, Hopse

Freitag, 01.09.17 - 15.00 Uhr

Kegeln im Sportcenter „Befree“ und 17.00 Uhr Grillfest zum Ferienabschluss

Berufswahl das ist meine Sache

Die Regionale Schule „Ernst Thälmann“ Eggesin stellte sich im Schuljahr 2016/2017 im Rahmen der Rezertifizierung zum zweiten Mal den Anforderungen des BERUFSWAHL-SIEGELS MV. Die Juroren aus dem Bereich der Wirtschaft, der Bildung, des Landkreises und des Vereins Arbeit und Leben M-V beschäftigten sich mit der Einbindung von Berufsorientierung in das Schulkonzept und die Zusammenarbeit aller beteiligten Partner an diesem Prozess. Der Schlüssel für die Qualität der Berufsorientierung hängt vom systematischen Vorgehen in der Schule ab. Entsprechend dem Leitbild unserer Schule „Miteinander leben und lernen, hilf mir es zu tun“ versuchen wir mit einer konsequenten Integration von Praxisanteilen in den Ganztagsunterricht ein nachhaltiges Konzept zu entwickeln. Die Erfahrungen an unserer Schule haben gezeigt, dass Berufsorientierung dann erfolgreich ist, wenn früh damit gestartet wird. So berichten Eltern über persönliche Berufserfahrungen oder nehmen die eigenen Kinder mit an ihren Arbeitsplatz. Sie sind die wichtigsten Partner und maßgeblichen Ratgeber auf dem Weg der Berufs- und Lebensplanung der Kinder. Darum ist eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern, Betrieben und anderen externen Partnern ein entscheidender Erfolgsfaktor für uns als Schule. Die Juroren bestätigten die gelebten Aktivitäten und konzeptionellen Ausarbeitungen, sowie die Einbeziehung von Schülern und Eltern in diesen Evaluationsprozess. Auf dieser Grundlage erhielt die Regionale Schule „Ernst Thälmann“ Eggesin im Rahmen der Rezertifizierung des BERUFSWAHL-SIEGELS 2017 den Zusatz „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“ für weitere fünf Schuljahre.

Heinz Petznick

(Kontaktlehrer für Berufsorientierung)



Deutscher Buchhandlungspreis 2017

Am 31. August wird Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien, in Hannover im Schloss Herrenhausen den Deutschen Buchhandlungspreis verleihen.

Unter den 117 bundesweit nominierten Buchhandlungen zählt auch das Eggesiner Buch- und Zeitschriftenhaus Walter Graupner und fünf weitere Buchhandlungen aus Mecklenburg-Vorpommern.

Mit dieser Auszeichnung sollen zum dritten Mal Buchhändler gewürdigt werden, die sich besonders um das Kulturgut Buch verdient gemacht haben.

Musikalische Überraschung für den Chor der Stadt Torgelow Eggesiner Grundschüler überbringen einen Gruß aus der Nachbarstadt



Spontane Entscheidungen sind manchmal die besten und so reisten am 3. Juli 2017 15 Mädchen und 2 Lehrerinnen per Bus nach Torgelow und überraschten die Sängerinnen und Sänger des Chores der Stadt Torgelow. Die haben nämlich montags ihre wöchentliche Chorprobe und staunten nicht schlecht, als plötzlich die Kids mit großem Kassettenrekorder, Cowboyhüten und allerlei anderen Requisiten in der Gaststätte VULCAN einrückten. Musiklehrerin Susan Balz hatte mit den Mädels ein kleines Programm für den Eggesiner Heimatverein einstudiert und dachte sich: „Das wäre doch bestimmt auch etwas für Herrn Blume und seinen Chor der Stadt Torgelow!“

Und es war die richtige Entscheidung. Die Sängerinnen und Sänger geizten nicht mit

Beifall und forderten sogar eine Zugabe. Als Dankeschön trällerten dann auch die Senioren den Kindern 4 Lieder aus ihrem aktuellen Repertoire vor, während es sich die Kinder auf dem Fußboden bequem machten, um nebenher ein von der Gaststätte VULCAN und der Chorkasse finanziertes Eis mit Früchten zu vernaschen. Denn viel Zeit blieb ja nicht, weil bald schon die beiden von der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. spendierten Busse vor der Tür standen, um die Schüler zurück nach Eggesin zu fahren. Auch dafür ein großes Dankeschön an Frau Nitzke und ihre Mannschaft.

Eine tolle Idee und man versprach, vielleicht auch einmal ein gemeinsames Programm aufzuführen, vielleicht in der Weihnachtszeit? Mal sehen, was sich machen lässt ...

„Selbsthilfegruppe Schlaganfall Torgelow“ zu Besuch in der Eggesiner Heimatstube



Am 19.07.2017 besuchte die „Selbsthilfegruppe Schlaganfall Torgelow“ in Eggesin die Heimatstube. Es war ein Treffen der besonderen Art, da viele Betroffene von etwas weiter anreisten. Von Prenzlau bis Ueckermünde erstreckten sich die Wege zu unserer Heimatstube.

Das Team der Heimatstube bot nach einem Vortrag zur Eggesiner Dorf- und Stadtgeschichte eine reich gedeckte Kaffeetafel, natürlich mit Blaubeerkuchen, den unsere Bürgermeistergattin Bärbel Jesse frisch ge-

backen hat. Nach dem gemütlichen Gedankenaustausch ließen es sich die Gäste nicht nehmen, auch die Ausstellung zu besichtigen und das Team der Heimatstube mit Fragen zu konfrontieren.

Das Jahrestreffen der SHG Torgelow wurde von allen Teilnehmern als sehr konstruktiv und endlich mal ein Ort, wo Barrierefreiheit kein Problem darstellte, bewertet.

Großen Dank an das Team der Eggesiner Heimatstube.

Aus dem Eggesiner Vereinsleben

Leichtathleten mit viel Spaß im Sommercamp

Jedes Jahr spannen die Leichtathleten der SVG Eggesin 90 ein Wochenende im FUN-Camp in Ahlbeck bei Eggesin aus. Auch diesmal machte das Camp seinen Namen alle Ehre. Los ging es am Freitagmittag mit dem Aufbau der Zelte hinter der Gaststätte „Zum Seegrund“ und zum Glück hatte der Wettergott ein Einsehen und ließ dem Regen eine lange Pause.

Dass Ahlbeck eine kleine tolle Heimatstube hat, erfuhren die kleinen und großen Leichtathleten aus der Randowstadt. Frau Stein wusste zu den vielen Ausstellungsstücken aus schweren entbehrensreichen Leben unserer Vorfahren zu erzählen. Alle Fragen der Kinder beantwortete sie geduldig.

Am Samstagvormittag stand ein Besuch beim Bio-Bauern Herr Pilz auf dem Programm. Er wirtschaftet mit Tieren, Obst und Gemüse autark, d.h. er lebt von seinen Erzeugnissen. Toll fanden die Kinder, dass sie auf dem großen Hof mit den Tieren spielen durften und sie füttern konnten, aber auch Obst und Gemüse ernten durften.

Sportlich ging es dann am Nachmittag zu, denn der Hanselauf in Anklam, der im Rahmen des Sporttages der Peenestadt stattfand, war das Ziel. Viele Eggesiner Leichtathleten freuten sich am Ende über die Pokale, die sie für ihre Leistungen erhielten.

Auch die Vorführungen der Wasserwacht, der Hunderettungsstaffel und das Peeneschwimmen machten diesen Nachmittag für alle zu einem abwechslungsreichen Sportnachmittag. Und wer da glaubte, nach einem sportlichen Spieleabend hätten die Athleten genug vom Sport, der irrte. Am Sonntag ging es auf den Sportplatz der kleinen Gemeinde - ein zünftiges Fußballspiel ließ noch einmal bei allen die Schweißperlen laufen und beendete ein tolles Wochenende. Ein großes Dankeschön geht an Frau Dachner und Herrn Mahnke für ihre großartige Betreuung der Camper, aber auch den Eltern, die beim Zeltauf- und -Abbau halfen sowie den Transport der Kinder nach Anklam zum Hanselauf übernahmen.

Rita Fründt



in der Heimatstube Ahlbeck



Start der Kinder über 1,5 km

Eggesiner Abendlauf



Zur Jubiläumsausgabe des Eggesiner Abendlaufes lädt die SVG Eggesin 90 alle kleinen und großen Laufinteressierten ein.

Tag: 06. September 2017

Ort: Waldsportplatz Eggesin-Karpin

Zeit: Halbstundenlauf - 17:45 Uhr,
Stundenlauf - 18:20 Uhr

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und einen kleinen Preis. Auf die erwachsenen Stundenläufer wartet ein kleines Erinnerungsgeschenk.

Rita Fründt

Halloween 2017

Wir möchten unsere Gäste und Veranstaltungspartner darüber in Kenntnis setzen, dass wir, der Verein Förderer und Freunde des SJZ Eggesin e.V. in diesem Jahr die 6. Halloweenparty nicht durchführen.

Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther, der Überlieferung nach, an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug und damit Deutschland, Europa und die Welt verändert hat.

Wir respektieren den bedeutenden Feiertag der Evangelischen Kirche!

Der Vorstand

Arbeitslosenverband

Deutschland

Territorialverband Uecker-Randow

Arbeitslosentreff Eggesin

Ueckermünder Straße 37

Tel. 039779 21855

**Weitergeben statt wegwerfen!
Wir sammeln ständig für soziale Zwecke**

Bekleidung, Spielzeug, Bücher, Möbel,
Küchengeräte, Haushaltsgegenstände

Helfen kann so einfach sein!

Öffnungszeiten:

Mo - Do 08.00 - 16.00 Uhr

Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Sommerfest im VS-Club



Am 6.07.2017 begingen die Besucher des Clubs der Volkssolidarität ein zünftiges Sommerfest unter dem Motto „20 Jahre fröhlich sein und singen“ in der alten Schule Bahnhofstraße. Gefeierte wurde voller Gemütlichkeit mit Kaffeetafel und selbstgebackenem Kuchen. Ein herzhaftes Abendessen beendete dann unser schönes gelungenes Fest. Wir bedanken uns bei allen Organisatoren.

Besuch der sozialtherapeutischen Wohngruppe Jatznick



Am 20.07.2017 fuhren wir fröhlich gelaunt mit 2 kleineren Bussen der VS nach Jatznick. Wir besuchten die Bewohner und Betreuer der sozialtherapeutischen Wohngruppe. Herzlich empfangen wurden wir vom Leiter Herr Bringmann und einer Mitarbeiterin. Kaffee, Kuchen sowie herzhaftes Schnitten waren niveauvoll zubereitet, die wir uns munden ließen. In den liebevoll und individuell eingerichteten Räumen fühlen sich die Bewohner sehr wohl. Gemeinsam schauten wir uns den kleinen Bauernhof an, den die Bewohner angelegt haben und pflegen. Vielen Dank für die Einladung. Die Mitglieder der Ortsgruppe der VS Eggesin wünschen viele schöne Erfolge.

Festumzug der Vereine am 16.09.2017

Traditionell findet im Rahmen der 51. Randowfesttage am 16. September der Festumzug statt. Treff für alle Mitwirkenden ist um 10.45 Uhr am Rosengarten. Dort erfolgt die Einweisung und um 11.00 Uhr startet der Umzug auf der Stettiner Straße bis zur Kreuzung Waldstraße in Richtung Festplatz Heidestraße. Interessenten können sich noch bis zum 8.09.2017 anmelden. Verantwortlicher Ansprechpartner ist Reinhard Höhn, Tel. 01728285270.

3. Summercamp im MKSports – Gym Eggesin

Am letzten Juli-Wochenende fand das 3-Tage-Seminar für Kampfsportler/innen im Bereich Boxen, Kick-u. Thaiboxen sowie Bodenkampf statt. Sportler u.a. aus Hamburg, München, Berlin, Dresden, Gera und Potsdam trainierten unter der Leitung vom Trainerteam Peter Weiss (Muay Thai, MMA), Peter Bäumler (Boxen, K1), Sebastian Steinmann (Grappling, MMA) und Mirko Kopmann (Boxen, K1).

In den sieben Trainingseinheiten wurden

spezielle Techniken gefestigt und effektive Trainingsmethoden in Theorie und Praxis geschult. Die Höhepunkte an diesem Wochenende waren die Präsentation in Altwarp beim „Rock am Haff“ und das Beach-Meeting in Ueckermünde. Für alle Beteiligten war es ein sehr informatives Wochenende, da das Team MKSports erneut als Botschafter für unsere Urlaubsregion werben konnte.

Getreu nach dem Motto: Wir wohnen da, wo andere Urlaub machen!



Präsentation in Altwarp



Box-Technik



Kick-Technik



Beach-Meeting in Ueckermünde

Die Mannschaften des SV Motor Eggesin haben in der Hinrunde 2017/2018 folgende Heimspiele:

1. Männermannschaft (Kreisoberliga)

Sportplatz Stettiner Strasse

Sa 09.09.2017	14:00 Uhr	SV Motor Eggesin : Greifswalder SV Puls
Sa 23.09.2017	14:00 Uhr	SV Motor Eggesin : SV Fichte Greifswald
Sa 14.10.2017	14:00 Uhr	SV Motor Eggesin : BSV Forst Torgelow
Sa 21.10.2017	14:00Uhr	SV Motor Eggesin : FSV Traktor Kemnitz

Waldsportplatz Karpin

Sa 04.11.2017	13:00Uhr	SV Motor Eggesin : Pasewalker FV II
Sa 02.12.2017	13:00 Uhr	SV Motor Eggesin : Torgelower FC Greif II
Sa 09.12.2017	13:00 Uhr	SV Motor Eggesin : SV Eintracht Zinnowitz

Alte Herren (Kreisliga)

Sportplatz Stettiner Straße

So 03.09.2017	10.00 Uhr	SV Motor Eggesin : SV GW Ferdinandshof
So 17.09.2017	10.00 Uhr	SV Motor Eggesin : VFC Anklam
So 15.10.2017	10.00 Uhr	SV Motor Eggesin : Pasewalker FV

Waldsportplatz Karpin

So 05.11.2017	10:00 Uhr	SV Motor Eggesin : VfB Pommern Löcknitz
---------------	-----------	---

Frauen (Kreisoberliga)

Waldsportplatz Karpin

So 10.09.2017	10.00 Uhr	SV Motor Eggesin : Vierecker SV
So 24.09.2017	10.00 Uhr	SV Motor Eggesin : Pelsiner SV
So 15.10.2017	10:00 Uhr	SV Motor Eggesin : Greifswalder FC II
Sa 04.11.2017	10:00 Uhr	SV Motor Eggesin : SG TSV Friedland 1814/SV Brun 1952

Änderungen vorbehalten.

Der SV Motor Eggesin hofft auf die Unterstützung seiner Fans.

Liebe Freunde des Gemeinschaftszentrum „Zeitbank“ Eggesin, liebe Mitglieder und liebe Interessenten, hier unsere Kurse und Veranstaltungen der Monate A U G U S T / S E P T E M B E R 2017

Handarbeitskaffee

Am 28. August und 04.+11. September um 14:00 Uhr

Nähtreff

Am 23. August und 06. September um 19:00 Uhr

Computerkurs

September ist Sommerpause.

Neubeginn am 06. September 2017

Schreibbüro

Ab sofort übernehmen wir diese Dienstleistungen:

- Kopieren und Scannen in Farbe und schwarz weiß bis Größe DIN A3
- Bearbeiten und drucken von Bildern
- Laminieren von Dokumenten und Bildern
- Kopieren von CD und DVD
- Digitalisieren von Schallplatten sowie Musik- und Videokassetten auf CD und DVD

Vereinsarbeit

Es ist ein neuer Selbsthilfefokus

Gesünder durch Entspannung und ein neuer Yoga Kurs ab September geplant!

Anmeldungen bitte unter 039779-60105 !Haben sie Interesse an der Gründung einer Theaterlaiengruppe, dann melden sie sich

bitte bei uns unter 039779-60105 !

Die Vermietung unserer Räume für Familienfeiern und Schulungen ist jederzeit möglich. Voranmeldungen sind erwünscht!

Haben Sie noch Ideen oder Vorschläge, immer her damit! Wenden Sie sich telefonisch oder persönlich an Holger Engelmann, der Ihnen gern zur Beantwortung Ihrer Fragen immer Montag von 10.00 -12.00 Uhr und Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr im Gemeinschaftszentrum zur Verfügung steht. Telefon: 039779-60105

Skattturnier

Am 11.08.2017 führte der SV Motor Eggesin die dritte Runde um den Pokal des besten Skatspielers durch.

Gewonnen hat Gerhard Büchler aus Hammer mit 2752 Punkten, den zweiten Platz belegte Bärbel Sommerfeld aus Torgelow mit 2021 Punkten und den dritten Platz errang Gerhard Henke aus Mönkebude mit 1974 Punkten. Weitere 15 Skatfreunde konnten sich über tolle Preise freuen. Insgesamt nahmen 23 Skatfreunde an der dritten Runde teil. Die vierte und letzte Runde findet am Freitag, den 10.11.2017, um 18 Uhr im Vereinshaus von SV Motor Eggesin statt.



Die Gewinner des Turniers

Sommertreffen der Eggesiner Heimatfreunde

Eggesin - Vorpommern



Nach dem alten Motto „Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“, trafen sich am 5. Juli 40 Eggesiner Heimatfreunde im Eggesiner Schüler- und Jugendzentrum zum traditionellen Sommergrill. Die Tische waren wieder nett dekoriert und mit Speisen und Getränken gedeckt. Wie immer begrüßte uns die Leiterin Marion Kramer und versprach Schmackhaftes vom Grill. Der Bürgermeister Dietmar Jesse informierte die Anwesenden über kommunale Neuigkeiten in unserer Stadt und dann gab es wieder eine Überraschung, wie so oft. 15 Mädchen der Eggesiner Grundschule boten unter Leitung der Musiklehrerin Susan Balz ein kleines lustiges musikalisches Programm. Das hat natürlich den Heimatfreunden gefallen, wie die Sängerinnen mit Begeisterung ihre Lieder und Gedichte vortrugen. Manche Lieder wurden fleißig mitgesungen. Das Gegrillte, vor allem die Bratwurst hat allen gut geschmeckt. Die Zeit des Nachmittags ging natürlich auch bei vielen interessanten Gesprächen viel zu schnell vorbei. Zu Abschluss gab es an die Mitglieder des Zentrums ein großes Dankeschön.

Hintersee



Bürgermeisterin: Peggy Kundschaft
 Sprechzeiten: jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr im Multipl Haus
 Telefon: 01716519313
 E-Mail: gemeindehintersee@web.de

Abschlussfest der KITA Hintersee



Am 4. August 2017 feierten wir unser diesjähriges Abschlussfest unter dem Motto „Die Indianer sind los“ Ob Groß oder klein, alle waren toll verkleidet. Schon die ganze Woche bereiteten wir uns darauf vor. Wir bastelten z.B. einen Marterpfahl oder Federschmuck und erfuhren viel über die Sitten und Bräuche der Indianer. Als dann endlich der große Tag da war, erhielten alle Kinder einen Indianernamen. Bei Tanz und Spiel hatten wir alle sehr viel Spaß und die Suche nach dem „Schatz vom Hinter-See“ war erfolgreich.

Weiterhin verabschiedeten wir unsere Nora als Kindergartenkind, denn sie wird ab September in die Schule gehen. Hiefür wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg beim Lernen und freuen uns, sie als Hortkind weiterhin bei uns zu haben.



Hinterseer Automobilclub Pommern e.V. beim Badewannenrennen



Trotz mäßiger Wetterlage nahmen die Mitglieder des Automobilclub Pommern e.V. erneut am Badewannenrennen in Ueckermünde teil und präsentierten somit ihren Verein. Nach langer Zeit der Vorbereitung konnte in diesem Jahr ein Floß mit eigenem Pool die Jury überzeugen und der dritte Platz wurde belegt. Am meisten zählt jedoch der Spaß an der Sache und so wurden schon Ideen für nächstes Jahr geboren.

MULTIPLES HAUS HINTERSEE

Dorfstraße | 17375 Hintersee
 E-Mail: multipleshaushintersee@web.de

Interessenten können sich zu den Öffnungszeiten über Termine und Nutzerentgelte bei Frau Nahrstedt unter **Telefon 0171.3155879** informieren.

ÖFFNUNGSZEITEN

dienstags 9.00 Uhr – 11.30 Uhr
 oder nach Terminabsprache

TERMINE AUGUST/SEPTEMBER

22.08.2017	Volkssolidarität
14.00 – 17.00 Uhr	Treffen der OG Hintersee
24.08.2017	Sprechstunde
10.30 - 11.30 Uhr	Gemeindepfleger A. Jyß
29.08.2017	Volkssolidarität
14.00 – 17.00 Uhr	Treffen der OG Hintersee
31.08.2017	Sprechstunde
10.30 - 11.30 Uhr	Gemeindepfleger A. Jyß
04.09.2017	Frisör Lifestylecenter Tgl.
13.30 - 19.00 Uhr	Sabrina Schmidt
04.09.2017	Kosmetik und Fußpflege
13.30 - 19.00 Uhr	Lifestylecenter Tgl.
	Viktoria
05.09.2017	Volkssolidarität
14.00 – 17.00 Uhr	Treffen der OG Hintersee
06.09.2017	Frisör
08.00 - 12.00 Uhr	Dörte Gaffry
07.09.2017	Sprechstunde
10.30 - 11.30 Uhr	Gemeindepfleger A. Jyß
11.09.2017	Frauenfrühstück
09.00 – 12.00 Uhr	mit Cathleen
12.09.2017	Volkssolidarität
14.00 – 17.00 Uhr	Treffen der OG Hintersee
14.09.2017	Sprechstunde
10.30 - 11.30 Uhr	Gemeindepfleger A. Jyß
19.09.2017	Volkssolidarität
14.00 – 17.00 Uhr	Treffen der OG Hintersee
21.09.2017	Sprechstunde
10.30 - 11.30 Uhr	Gemeindepfleger A. Jyß
21.09.2017	Gemeindepflegersprechstunde
17.00 - 18.00 Uhr	der Bürgermeisterin
26.09.2017	Volkssolidarität
14.00 – 17.00 Uhr	Treffen der OG Hintersee
28.09.2017	Sprechstunde
10.30 - 11.30 Uhr	Gemeindepfleger A. Jyß

TERMINABSPRACHEN

Frisör/Kosmetik/Fußpflege
 Lifestylecenter Torgelow

03976.255950

Frisör
 Dörte Gaffry

0151.12396900

Freunde und Förderer der Johanniskirche Hintersee e.V. laden ein

Konzert für Orgel

Sonntag, 27. August 2017, 15.00 Uhr
Johanniskirche Hintersee

Werke von Stanley, J.G. Walther
 Guilmant, Kuchar, Wely, Ireland
An der Orgel: G. Kaufeldt, Kirchenmusikdirektor und Domorganist i.R., Greiswald

Eintritt frei, Spenden erbeten

LEOPOLDSHAGEN



Bürgermeister: Werner Hackbarth
 Sprechzeiten: mittwochs von 17.00 - 18.00 Uhr im Gemeindebüro (Hinterreihe 161)
 Telefon: 039774 20218
 E-Mail: w.hackbarth@leopoldshagen.de

Erntefest in Leopoldshagen mit Regionalem Erntedankgottesdienst am 23.09.2017

Ein erfolgreiches Jahr für unsere Landwirte und unsere Menschen gepaart mit der großartigen Idee „Brot für die Welt – Aktion 2017 Hilfe für die Kinder von Ruruma in Tansania“ und dem 500. Jahrestag des Beginns der Reformation soll in diesem Jahr Anlass des Festes in Leopoldshagen sein. Darin sind sich der Heimatverein e. V., die Gemeinde, die Vereine des Dorfes und die Kirchengemeinden der Region einig.

Aus dem Programm:

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche
 11.15 Uhr Übergabe der Erntekrone an die Landwirte
 11.30 Uhr Festumzug der Landwirte und Vereine
 Anschließend Angebote auf dem Festsportplatz
 Erbseneintopf aus der Feldküche, Grillspezialitäten u.v.m.
 Platzkonzert der „Mönkebuder Musikanten“ bis ca. 13.30 Uhr
 Programm der kleinen Grundschule
 14.30 Uhr Tanzshow „Drums Alive“ aus Rostock
 Kaffeekonzert
 16.00 Uhr Auftritt der Tanzgruppe von „be free“
 16.30 Uhr Rasentraktorrennen und Heuballenrollen
 18.00 Uhr Spaß mit Clown Leo und Kumpane für Kinder
 Technikschaue der Landwirte und der Pateneinheit der Bundeswehr, Marktmeile mit vielen regionalen Produkten, Wasserkübelnspritzen, Hüpfburg, Trampolinspringen, Bas-telstraße, Tombola jedes Los gewinnt
 Prämierung der schönsten Vorgärten
 20.00 Uhr Tanz unter der Erntekrone im Festzelt mit DJ „TiDo“ und Showeinlagen mit dem Karnevalverein
 So laden wir gemeinsam zum Erntefest am 23.09.17 nach Leopoldshagen ein.

90. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Leopoldshagen So alt wird nicht Jeder !

Am 1.7.2017 gab es mal wieder was zu feiern in Leopoldshagen. Die Freiwillige Feuerwehr wurde 90 Jahre jung. Bereits im Frühjahr begannen wir mit der Planung dieses Tages ,denn Gut Ding braucht bekanntlich auch seine Zeit. Natürlich feiert man so ein Jubiläum nicht allein. Also machten wir uns daran Einladungen zu schreiben und zu verschicken. Es freute uns sehr, dass so zahlreiche Gratulan-ten dieser Einladung Folge geleistet haben. Pünktlich um 13.30 Uhr startete der Festumzug am Neubau. Es ging einmal durchs gesamte Dorf und dann zurück bis zum Festzelt auf dem Sportplatz. Vorweg stimmten die Musikanten der Schalmei-enskapelle Altwarp so manch bekannte Melodie an und zogen damit recht viele Schaulustige an den Straßenrand. Auf dem Festplatz angekommen hieß es dann „Feuerwehren Achtung - Antreten zum Ehrenappell“. Die 9 Gastwehren, sowie Vertreter des Heimatvereins Leopoldshagen, des Sportvereins Leopoldshagen, der Pateneinheit der Bundeswehr, der Kreiswehrführer, der Amtswehrführer , der parlamentarische Staatssekretär Patrick Dahlemann und Familie Gunnar Brattke der R+ V Versicherung wurden vom Bürgermeister Werner Hackbarth begrüßt. Nach seinen Begrüßungsworten und Glückwünschen übergab er das Wort an den Wehrführer Mark Bolduan. Dieser bedankte sich bei allen Gästen für das Er-scheinen. Dann gab M. Bolduan einen kurzen biografischen Rückblick auf die 90 Jahre Feuerwehr in Leopoldshagen. Im Anschluss an die Ausführungen des Wehr-führers standen viele Gäste bereit um der Wehr zu ihrem Geburtstag zu gratulie-ren. Danach wurde es sehr feierlich , denn der Kreiswehrführer , Kamerad Marco Stange, war nicht mit leeren Händen gekommen. Er zeichnete 4 Kameraden mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Bronze und ein Kameradin mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Silber aus. Es gab weiterhin eine Beförderung eines Wehrmitgliedes und ein Dank an die Vorsitzende des Feuer-wehrvereins Leopoldshagen. Der Krönende Abschluss des Appells war die Über-gabe einer riesigen Geburtstagstorte. Nach dem offiziellen Teil gab es Kaffee und Kuchen im Festzelt, dazu spielten die Altwarper Schalmeien tüchtig auf. Für erfris-chende Getränke und einen kleinen Imbiss sorgte der Sportverein „Blau Weiß 58 e.V.“, Leopoldshagen. Natürlich gab es auch für die kleinen Besucher viel Spaß. So wurden die Gesichter geschminkt, die Hüpfburg kräftig genutzt, das Geschick an der Kübelspritze geübt und sehr beliebt war das Besichtigen der Fahrzeuge. Am Abend gab es dann einen zünftigen Feuerwehrball im Festzelt. Zuletzt möchten wir es natürlich nicht versäumen, uns bei allen Helfern recht herzlich zu bedan-ken. Ein besonderer Dank geht an den Sportverein Blau Weiß 58 Leopoldshagen, den Feuerwehrverein Leopoldshagen e.V. und der Gemeinde Leopoldshagen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bei der Vorbereitung, der Durchführung und auch der Nachsorge des , wie wir glauben, sehr gelungenen Festes.

Mark Bolduan Wehrführer



LIEPGARTEN



Bürgermeisterin: Katja Kaps
 Sprechzeiten: dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr im Gemeindehaus (Ueckermünder Str. 51)
 Telefon: 039771 23565
 E-Mail: buergermeisterin@liepgarten.de

Arbeitseinsatz am Mühlenfeld



Nach den starken Regenfällen vom 29. Juni, die besonders am Mühlenfeld ihre Spuren hinterließen, wurden in dem betroffenen Gebiet zwei Arbeitseinsätze durchgeführt. Anwohner und freiwillige Helfer legten mit von Firmen zur Verfügung gestelltem Gerät einen Graben mit einem kleinen Deich an. (Bild: AE 2) Dieser kleine Deich hatte seine erste Bewährungsprobe bereits am 26. Juli bestanden und staute das vom Apothekerberg strömende Wasser. (Bild: AE 4) Um dieses Oberflächenwasser schneller abzuführen werden z. Z. Verfahren und Angebote besprochen. Am 5. August wurde bei einem weiteren Arbeitseinsatz eine Schachtreinigung der Sandfänge durchgeführt. (Bild: Spülung) Dies soll am 19.08. noch einmal wiederholt werden. Vorbeugend wurde am 11. August eine Begehung der Ortslage Liepgarten mit einem Vertreter des Wasser- und Bodenverbandes in den Bereichen durchgeführt, wo das Oberflächenwasser verrohrt die Dorfstraße/Kreisstraße durchquert. Im Ergebnis dieser Begehung ist vorgesehen zu beantragen, weitere Gräben in die Obhut des Wasser- und Bodenverbandes zu übergeben.



10-jähriges Jubiläum



Christiane Fichtner und Lilly Heidschmidt gratulierten im Namen der Liepgartener Sportgruppe unserer Bürgermeisterin, Katja Kaps, zu ihrem 10-jährigen Praxisjubiläum. Die Sportgruppe trifft sich jeden Montag von 17 – 18 Uhr im Vereinshaus. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen.

Neues von der BI gegen Schwerlasttransporte

Auf ihrer letzten der monatlichen Sitzungen beschloss die Lenkungsgruppe der BI „Gegen Schwerlasttransporte durch Liepgarten und die Liepgartener Straße von Ueckermünde“, sich noch vor der Bundestagswahl um öffentliche Termine bei Kandidaten für den Bundestag zu bemühen, um deren Position hinsichtlich eines Ausbaus der Kreisstraße zu ergründen.

Sollte dies möglich sein, werden alle Interessenten zeitnah informiert.

Mit Verwunderung wurde festgestellt, dass MdL P. Dahle mann mehr als sechs Wochen nicht die im Juni noch offenen Fragen beantwortete, obwohl er dies für eine Frist von zwei Wochen zusagte.

Wir warten also weiter auf Antworten! Statt dessen verlautete in der Tagespresse, dass doch bereits Pläne zur Prüfung des in Rede stehenden Projektes im Schweriner Verkehrsministerium vorlägen im Zusammenhang mit Zuwegungen für die Idee einer Fährverbindung vom Hafen Berndshof auf die Insel Usedom.

Ein solches Vorgehen der Planung ohne betroffene Gemeinden trägt nicht gerade zur Erhöhung der Glaubwürdigkeit von Politikern sowie deren Aussagen bei.

Wehr verteidigt Pokal



Bereits zum vierten Mal kämpften am 12. August sieben Wehren um den Haff Pokal in Lübs. Nach zwei Läufen, wobei jeweils nur der Beste gewertet wurde, belegten die Kameraden unserer Wehr, in sehr guten 22,50 sec, den ersten Platz und verteidigten somit den Pokal, den sie auch im vorigen Jahr gewannen. Die Plätze belegten die Wehr aus Ducherow in 25,03 sec sowie Kameraden der Wehr aus Ueckermünde in 28,03 sec. Bereits vor dem Wettkampf trafen sich unser Wehrführer, Stanley Raseck, und der Kreisbrandmeister, Mario Stange, zu einem kurzen Gedankenaustausch.

Konzert hinter dem Begegnungszentrum



Die Verantwortlichen für die Heimatstube Liepgarten luden am 8. Juli zu einem Konzert mit dem Männerchor „Die Becklumer Dorfglotzer“ ein. Stimmungsvolle, aber auch witzige Lieder wurden bei bestem Wetter mit viel Sonnenschein vorgetragen. Die Männer des Chores ließen es sich nicht nehmen und luden zu einer kleinen Weinverkostung von regionalem Wein in der Pause ein. Für ihre Unterstützung bedankte sich der Chor bei Rainer Ulrich und Thomas Bauchkrönert mit einem kleinen Präsent. Dank gilt auch den fleißigen Helfern aus der Frauengruppe.

Gratulation:



Renate Rutter zum 75. Geburtstag



Daniela Bündler zum 65. Geburtstag



Marianne und Manfred Dittmann zur Goldenen Hochzeit

Baumschnitt



Auf ihrer Mitgliederversammlung am 28.08.2015 hatte die Jagdgenossenschaft Liepgarten beschlossen, 400,00 Euro für die Unterstützung beim Anlegen von Biotopen in der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Vor zwei Jahren wurden bereits 3 Apfelbäume (alte Sorten) an dem Feldweg zwischen der Breiten Straße und der Bergstraße, mit Unterstützung durch Familie Börner, nachgepflanzt. Von dem restlichen Geld soll im Herbst oder Frühjahr ein Baumschnitt an allen Bäumen des Feldweges durchgeführt werden.

Termine bitte vormerken:

08. September 2017, 19.00 Uhr
Skatturnier um den Pokal der Bürgermeisterin im Vereinshaus

08./09. September 2017
Erntefest in Liepgarten am Vereinshaus

LÜBS
mit den Ortsteilen
Annenhof, Heinrichshof
und Millnitz



Bürgermeister: Rainer Jaeschke
Sprechzeiten: dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr im Gemeindezentrum
Telefon: 039777 26722
E-Mail: buergermeisterluebs@gmail.com

Eine Verschönerung des Natur- Parks in Lübs durch den Neubau eines Steinkreises.



Steine haben eine uralte Geschichte. Aus der Urmasse der Erde sind sie durch äußere Witterungseinflüsse und Druck verfestigt worden. Mit den Kontinentalverschiebungen haben alle Steinmassen große Wanderungen durchgemacht. Unsere heutigen Gebirge wurden häufig durch andere äußeren Einflüsse aufgerichtet und aufgeschichtet. Stellen wir uns doch die Eiszeiten vor, die Letzte liegt grade 10 000 Jahre zurück, wo ganz Norddeutschland bis zum Harz unter teilweise bis zu 400 Meter dicken Eisschichten begraben war. Wie viel Geröll ist da vor langer Zeit bis zu den Alpen geschoben worden. Diese Bewegungen haben im Laufe der Zeit all unsere derzeitigen Steinablagerungen gebildet. Heute finden wir in Steinbrüchen die von Menschenhand gebrochenen eckigen Steine. Alle Findlinge, Kieselsteine oder auch Sand sind in den Jahrmillionen ihrer Entstehung oft rund geschliffen. Man denke sich nur wo diese abgeschliffenen Kiesel schon in ihrem langen Leben überall gewesen sind und was sie dort alles erlebt haben. Sie könnten uns lange Geschichten erzählen und manche von Ihnen tun dies auch heute noch. Wir haben nur die Sprache dieser Steine vergessen. Oft wird ja gesagt in einem Kristall ist alle Information unserer Welt, wie auf einem heutigen modernen Ship aus dem Computer, gespeichert. Nun sammeln wir diese mit Informationen der Jahrmillionen gespeicherten Kiesel und ordnen sie zu Steinkreisen, Spiralen oder Achten. Am Sonntag den 21. Mai trafen sich der Bürgermeister der Gemeinde Lübs Herr Rainer Jaeschke und Volker von Schintling-Horny auf dem Lübser Natur-Parkgelände um einen geeigneten Platz zum Bau eines neuen Steinkreises festzulegen. Aus alten Steinkreisen der Megalithzeit die vor 7000 bis 4000 Jahren von unseren Vorvätern errichtet wurden wie Boitin im Kreise Rostock oder Stonehenge in Südengland wissen wir das es sich dabei um Energieanlagen handelte. Steinkreise bündeln die freie kosmische Energie und verteilen sie im Kugelumfang auf Mutter Erde. Zusätzlich ist es auch ein wunderschöner, harmonischer Anblick sich einen solchen Steinkreis anzusehen und in der Mitte spürt jeder wie diese Energien fließen. Am Montag den 21. Mai ist der Steinkreis aus vorhandenen schönen ausgesuchten runden Steinen erstellt die unter den Birken weiter hinten lagen. Der neue Steinkreis ist mit 12 Findlingen bestückt und hat einen Durchmesser von 9 Metern. Spüren sie nun welche Energien hier vorhanden sind und für den guten Zweck „Mutter Erde“ zu helfen verwendet werden. Wir müssen es nur anpacken und mit etwas Mühe ein paar Steine in die rechte Ordnung legen. Wie unser Schöpfer den Himmel, die Sterne, die Erde, Pflanzen, Tiere und auch uns Menschen einen recht gut funktionierenden Körper, gegeben hat so könnten wir doch auch unser kleines Etwas dazu tun und Steinkreise zum Beispiel auch im eigenen Garten legen. Wer mehr wissen möchte der schaue in das Buch von Volker von Schintling-Horny „Steinkreise helfen Mutter Erde“ verlegt im Tredition Verlag Hamburg zu bestellen unter tredition.de



Willkommen in Lübs



Sonntag, 09. September 2017

Erntefest Lübs

Beginn: 14 Uhr mit dem Festumzug durch Lübs
→ 9. Oldtimer-Treffen

Oldtimertraktoren in Aktion - Große Kaffeetafel mit Live-Unterhaltung -
Modeschau - Kosmonautentraining im Aerotrim - Simsonausfahrt - Tombola mit
attraktiven Preisen - keine Niete - Action Dance - Jonglier- Akrobatik und
Workshop - Blasmusik - Landmarkt - Hüpfburg - Trampolin - Kinderanimation -
Basteln mit Naturmaterialien - Ballons modellieren - Pferdeparade - Tiere zum
anfassen - Erbsensuppe - Kutschfahrt - selber Mähdrescher fahren

→ und vieles mehr

ab 20.00 Uhr **Tanz im 250 qm-Festzelt** mit DJ Micha

Unterstütze den DCL durch den Kauf eines Armbandes für EUR 2,00



Oldtimer-Treffen

im Rahmen des Erntefestes Lübs

09.09.2017 - ab 14:00 Uhr



Fahrzeuge aller Art

→ wieder in Lübs:

Simsontreffen der Simsonfreunde Lübs

Anmeldung bei
Thomas Blechschmidt 0172/4243418 oder

Sieben Wehren kämpften und den begehrten Haffpokal beim Löschangriff „Nass“

Traditionell organisierten der Förderverein der Feuerwehr Lübs gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Lübs und dem Amt „Am Stettiner Haff“ den Feuerwehrwettbewerb im Löschangriff „Nass“. Sieben Wehren sind zum Wettkampf angetreten und die Liepgartener Mannschaft konnte in einer Zeit von 22,50 Sekunden den Pott verteidigen.

Die weiteren Ergebnisse:
 FF Ducherow 25,63 Sekunden, FF Uecker-
 münde 28,03 Sekunden, FF Boock 29,73
 Sekunden, FF Lübs 32,53 Sekunden, FF
 Torgelow 32,72 Sekunden und die FF Ferdi-
 nandshof 36,66 Sekunden.
 Nach dem Wettkampf gab es den begehrten
 Erbseneintopf aus der Gulaschkanone.

Anschließend gab es für die Lübsler Kameraden noch ein tolles Geschenk. Gemeindeführer Markus Gröschl konnte die Schlüssel für zwei neue Löschfahrzeuge übernehmen. Das kleinere Fahrzeug ist ein TSWF mit 500 Liter Wasser an Bord. Das Löschfahrzeug LF 16/25 kann 2500 Liter Wasser transportieren.



Amtswehrführer Jürgen Gröschl begrüßte die Wehren



Beim Wettkampf Löschangriff „Nass“



Siegerehrung



Die Siegermannschaft aus Liepgarten



Die Fahrzeuge sind zwar nicht nagelneu, wurden aber nach den Wünschen der Lübsler Wehr aufgebaut.



Bürgermeister R. Jaeschke übergibt die Schlüssel

Dorffest in Heinrichshof

Am Sonnabend, den 29.07.2017, feierten wir in Heinrichshof unser kleines Dorffest, wie schon einige Jahre zuvor. Bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und später am Grill, kamen alle Dorfbewohner ins Gespräch, wozu man im Alltag wenig Zeit hat. Zu Besuch waren viele ehemalige Heinrichshöfer und es wurde von alten Zeiten erzählt, Bilder angeschaut usw. Zur Freude der Kinder besuchte uns auch die Feuerwehr aus Lübs. Im großen Festzelt waren wir vor kleinen Schauern geschützt.
 Danke an das Organisationsteam!



LUCKOW
mit dem Ortsteil
RIETH



Bürgermeisterin: Ursula Krüger
Sprechzeiten: jeden 1. Mittwoch im Monat, 17:00 – 18:00 in Luckow (alte Feuerwehr)
jeden 2. Mittwoch im Monat, 17:00 – 18:00 in Rieth (Feuerwehr)
Telefon: Luckow 039775 26880, Rieth: 039775 20855 E-Mail: gemeindeluckow@web.de

Vorgezogenes Erntefest in Luckow

Traditionell wird eigentlich am letzten Septemberwochenende in Luckow das Erntefest gefeiert, aber nicht so in diesem Jahr. Da am 24.09.2017 die Bundestagswahl stattfindet, ist der Termin vorgezogen worden auf den 09. September 2017!

Das Erntefest beginnt um 10:00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Fachwerkkirche und 11:00 Uhr startet dann auch von dort der Ernteumzug. Wir hoffen auf rege Beteiligung. Die Streckenführung ist in diesem Jahr geändert, es geht von der Dorfstraße über Industriestraße und Mühlenweg zum Festzelt bei „Ronny’s Saloon“ - so haben auch die Anlieger dieser Straßen die Chance, den Teilnehmern geschmückte Vorgärten zu zeigen – wir freuen uns darauf. Nach dem Mittagessen, natürlich gibt es wieder Erbsensuppe,

beginnt gegen 13:00 Uhr das Programm mit unseren Vereinen. Eröffnen wird traditionell die Schalmeienkapelle bevor die Märchengruppe „Traumwelt“ aus Luckow ein Kinderprogramm zeigt. Zur Kaffeezeit erklingen beschwingte Weisen des Frauenchores Luckow und anschließend werden die Kinder der Kita „Pustewind“ ein kleines Programm zeigen. Den Abschluss des Vereinsprogramms übernehmen die „Fliegenden Funken“. Unterstützung gibt es am Nachmittag durch den Alleinunterhalter Herrn Riemer, der das Programm durch seine Einlagen und Musik auflockert sowie für den musikalischen Ausklang am Abend sorgt. Für die Kinder gibt es wieder eine Bastel- und Spielstraße und die Hüpfburg ist auch dabei. Und es gibt noch einen Neuerung: es findet ein Kinder-Floh-

markt statt. Wer von den Kindern Lust dazu hat, sollte sich im Kindergarten melden.

Es sind noch einige Überraschungsangebote für die Besucher geplant.

Für abwechslungsreiche Versorgung sorgt das Team von „Ronny’s Saloon“, Kaffee und Kuchen gibt es traditionell vom Kulturstammtisch – Hilfe durch Bäcker und Verkäufer ist noch gefragt.

Freuen wir uns auf ein schönes Erntefesthoffentlich ohne Regen- mit vielen Teilnehmer und Gästen, gemütliches Beisammensein und abwechslungsreiche Stunden am 09.09.2017. Noch ein organisatorischer Hinweis: die Besucher des Gottesdienstes bitte den Parkplatz am Friedhof nutzen, Erntefestbesucher können auf dem Dorfplatz parken.

Erntefest

in
Luckow
am

Samstag, 09.09.2017

bei *“Ronny’s Saloon“*

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

11:00 Uhr Festumzug

Hüpfburg
Kinderspiele

**12:00 Uhr Mittagessen
Erbseneintopf und Gegrilltes**

ab 13:00 Uhr Programm mit

- Schalmeienkapelle Luckow
- Märchentruhe „Traumwelt“
- Frauenchor Luckow
- Kinder der Kita „Pustewind“
- „Fliegende Funken“
- Alleinunterhalter Herr Riemer

Kinder-
Flohmarkt

Kaffee +
Kuchen

Der singende Fischer aus Rieth



Peter Döring ist nicht nur als Fischer bekannt sondern auch als Hobbymusiker. In den 1970iger Jahren gründete er die Band Grenz-Combo, die viele Jahre in der Region zum Tanz aufspielte. Inzwischen hat er aus Beruf und Hobby den Räucherabend mit Live-Musik aus der Taufe gehoben, der sich großer Beliebtheit erfreut.



Nicht nur Urlauber haben diesen Räucherabend als Insider entdeckt. Immer mehr Gäste aus der Region genießen die idyllische Atmosphäre, den Sonnenuntergang am Wasser bei musikalischer Unterhaltung zu erleben.

MEIERSBERG

Bürgermeister: Gerhard Seike
 Sprechzeiten: dienstags von 17.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Dorfstraße 63)
 Tel.: 039778 20287
 E-Mail: gerhardseike@t-online.de

**Mit der Kamera unterwegs in Meiersberg**

Der Weg zum Ausbau wurde mit Schotter befestigt.



Eine Reitergruppe machte Rast an der Blauen Lagune.



Arthur hat einen neuen Anstrich bekommen.



Sichtlich wohl fühlen sich die Alpakas in Meiersberg.



Auch Meiersberg hat sich zu einem beliebten Wohnstandort entwickelt. Im Sprengersfelder Weg entstehen drei neue Häuser.



Der Rastplatz an der Zarow bietet zu jeder Jahreszeit besondere Reize.

**ERHOLUNGSSORT
MÖNKEBUDE**


Bürgermeister: Andreas Schubert
Sprechzeiten: dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus (Am Kamp 13)
Telefon: 039774 20132
E-Mail: andreas.schubert.moenkebude@gmail.com

**Sport mit Harry
jeden Mittwoch 16.00 Uhr im Strandpark**


Willkommen zu Sport, Spiel und Spaß mit Kindern an der frischen Seeluft in Mönkebude am Stettiner Haff. Wir freuen uns auch in diesem Jahr dieses sportliche Programm anbieten zu können. Seien sie dabei, wenn es wieder heißt: Sport frei

**Kräuterwanderung mit dem
Kräuterlieschen am 24.08.2017**


Wildkräuter finden sich überall. Doch wer kennt die Kräuter heute noch beim Namen, kann sie erkennen und weiß sie zu verwenden? Hier erfährt man alles rund um Kräuter und tolle Produkte, die sich daraus herstellen lassen.

Preis pro Person 3,00 €, Anmeldung bis zum Vortag unter 039774 20323.

**Kleine Strandmusik mit dem Mönkebuder Chor am 25.08.2017
im Strandpark Mönkebude**


Geboten wird ein bunter Melodienstrauß aus der neueren und älteren Musikwelt.
Eintritt frei

Nachtwanderung erfreut sich großer Beliebtheit

In der vergangenen Woche lautete das Motto für ca. 35 Kinder, auf zur Nachtwanderung mit den Förstern in den schönen Mönkebuder Wald. Um 20 Uhr wurden die Kinder von den Förstern Eckhard Höppner & Wilhelm Schröter und den Damen des Tourismusverein herzlich empfangen. Nach einer kurzen Einweisung der Förster, wie wichtig der Wald und die Natur für uns sind, ging es dann los. An den einzelnen Stationen im Wald konnten dann die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihr Wissen unter Beweis stellen. Wie zum Beispiel beim Balancieren über einen Baumstamm, hangelnd an einem Seil einen Bach überqueren oder verschiedene Fährten der Tiere lesen. Die Förster vermittelten den begeisterten Kindern mit viel Herz, alles über Wald und Flur. Wie zum Beispiel früher aus den Bäumen das Harz gewonnen wurde und vieles mehr! Zum Abschluss ging es dann durch die Dunkelheit querfeldein durch den Wald, wo die Kinder dann ihr Ziel erreichten, einer gemütlichen Waldhütte, wo man schon mit einem Lagerfeuer und leckeren Wildwürstchen auf sie wartete. Dort ließ man dann den Abend in gemütlicher Runde ausklingen. Diese Art der Nachtwanderung ist jedenfalls für Jung und Alt eine bleibende schöne Erinnerung. Ein wundervolles Erlebnis im Einklang mit der Natur!

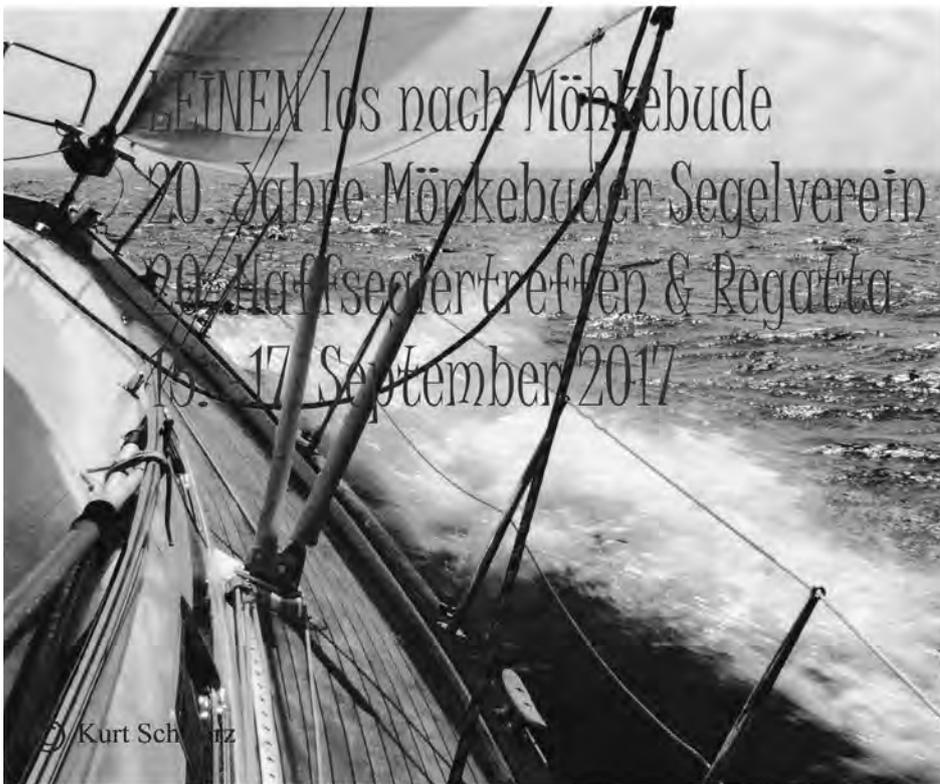

Nachtwanderung mit dem Förster am 24.08.2017

Treffpunkt: Mönkebude, Waldeingang Nordic Walking Park, Lübser Landstraße
Anmeldung bis Mittwoch am Vortag - 16.00 Uhr erforderlich! Tel 039774 20323
Kosten: p.P.4 €

Kabarettveranstaltung war ein voller Erfolg

Am 12.08. fand im ausverkauften Haus des Gastes das Kabarett „Gladiator am Rollator“ mit Oma Frieda (Jutta Lindner) statt. Die Aufführung war ein toller Erfolg, wo die Lachmuskeln ganz schön strapaziert wurden. In einem amüsanten humoresken Fortbildungskurz wurden zahlreiche Tipps für Senioren und für solche, die es noch werden wollen, vermittelt. Schließlich muss man als Seniorin auf Zack sein, will man in der modernen Welt mithalten.

Kleiner Tipp: Im nächsten Jahr kommt Oma Frieda wieder



Freitag, 15.09. 18.00 Uhr Anmeldung und Klönsnack

Samstag, 16.09. 08.00 Uhr Steuermannsbesprechung

10.00 Uhr Start zur Haffregatta

Samstag im Festzelt

15.00 Kaffee & Kuchen - gebacken von den Frauen

19.00 Jubiläumsball - festliches Büffet - Siegerehrung

Anmeldungen unter ralfwieck@yahoo.de

Fon: 0160 90732559

Buchlesung am 11.09.2017

18.30 Uhr Haus des Gastes

Eintritt 3 € pro Person

THILO GUNTER BECHSTEIN

Das Leben sein lassen ...

... und zweitausend Kilometer mit dem Rad von Gotha nach Rom pilgern



Im Frühjahr des Jahres 2015 ist der Autor mit dem Fahrrad von Gotha nach Rom gefahren. Er hat die Pilgerreise einer inneren Eingebung folgend, allein mit Fahrrad und Zelt unternommen. Dabei folgte er dem mittelalterlichen Pilgerweg des Abts von Stade, den dieser im 13. Jahrhundert von Rom zurück nach Deutschland gepilgert ist. Der vorliegende Bericht über die neuzeitliche Pilgerreise bezieht sich weniger auf die detaillierte Beschreibung des Wegs, als auf die inneren Prozesse, die dieser Weg im Autor auslöst. Er setzt sich intensiv mit der Frage nach seiner wahren Identität auseinander und findet auch in der Begegnung mit dem historischen Franziskus überraschende Antworten. Dabei lässt er uns an dem immer wieder mit seiner Seele geführten Dialog teilhaben, der seinen Weg aus dem Egobewusstsein zum bewussten Sein eines erwachenden Menschen spannend und berührend beschreibt.

Verstärkung für unser Team ab 01.09.2017 gesucht

Wir, die Kita Haffknirpse Mönkebude suchen Sie für unsere Einrichtung, vorwiegend im Hort Leopoldshagen.

Sie suchen eine neue Herausforderung?

Sie sind umsichtig, engagiert, kreativ, flexibel, arbeiten selbständig und haben Lust, unsere Kinder auf Ihrem Entwicklungsweg zu begleiten?

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich doch bitte mit Ihrer Bewerbung bei uns:

Kita Haffknirpse Mönkebude, Hauptstr. 76, 17375 Mönkebude,

Telefon 039774 20314.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Team der Kita Haffknirpse Mönkebude

**VOGELSANG-
WARSIN**


Bürgermeister: Ingo Grönow
 Sprechzeiten: Di. von 18.00 - 19.00 Uhr im Multiplen Haus „Alte Dorfschule“ (Ahornweg 1)
 Tel.: 039773 20327
 E-Mail: g-vw@web.de

Rückblick auf das 33. Strandfest in Vogelsang-Warsin

Das 33. Strandfest in Vogelsang-Warsin stand in der Gunst des Wettergottes. Es war ein fantastisches Wetter und somit auch eine gute Stimmung, aber die fehlt den Vogelsang-Warsinern ja selten.

Am Freitagabend hat der Bürgermeister das Strandfest traditionsgemäß eröffnet. Für die gute Stimmung sorgte die Schalmeyenkapelle aus Altwarp. Ein reichhaltiges Programm haben sie geboten und gleich ordentlich Stimmung gemacht.

Wir in jedem Jahr gab es ein Lagerfeuer und Knüppelkuchen für die Kinder.

Den Teig für den Knüppelkuchen hat die Bäckerei Reichau gesponsert. Der war echt lecker und alle Kinder hatten viel Spaß. Danke an den Sponsor.

Der Samstag war wieder ein schöner sonniger Tag und hat viele Gäste nach Vogelsang-Warsin gelockt. Den Programmbeginn gestaltete Oma Liesbeth, eine kleine Comedy-Show. Das Ensemble aus der Partnergemeinde Dolice, eine kleine Kapelle und ein Damenchor haben auch für gute Unterhaltung gesorgt. Das Kinderprogramm mit Lillys Wünschebaum hat alle Kinder in seinen Bann gezogen. Es war schon sehr beeindruckend, als sich die Kinder als Pirat verkleiden konnten und den Strand eroberten. Auch die Fahrt mit dem neuen Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr Vogelsang-Warsin war ein tolles Erlebnis für die kleinen Gäste.

Für Kaffee und Kuchen haben wieder viele Frauen aus dem Dorf gesorgt.

Die Kindertanzgruppe des Luckower Karnevalsvereins gab eine Kostprobe ihres Könnens und haben für große Begeisterung gesorgt.

Spät am Abend trat dann ein Double von Helene Fischer auf, die alle ihre Fans begeistert hat.

Neben all den bunten Programmpunkten liefen auch sportliche Aktivitäten. Wie in jedem Jahr ein Volleyballturnier und ein Preisschießen. Das Volleyballturnier gewannen Norbert und Karsten Kliewe. Beim Schießen hat die Familie Dohnke aus Ueckermünde das Rennen gemacht.

Alle freuen sich nun schon auf das 34. Strandfest und hoffen wieder auf gutes Wetter und ein ebenso tolles Programm.



Bauarbeiten am Multiplen Haus



Durch die Bauarbeiten zur Umfeld Gestaltung am Multiplen Haus kommt es in den nächsten Wochen zu Einschränkungen in Bezug auf das Parken von Fahrzeugen. Ein provisorischer Parkplatz wird bereitgestellt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der nächste Winter kommt bestimmt

Entsprechend der Ortssatzung unserer Gemeinde ist jeder Bürger für das Beräumen des Gehweges vor seinem Grundstück verantwortlich.



Am 05.10.2017 findet um 19.00 Uhr eine Einwohnerversammlung für interessierte Bürger zum Thema „Privater Winterdienst“ im Multiplen Haus - Alte Dorfschule, Ahornweg 1, statt.

Die Firma Thesdorf stellt sich hierzu vor und spricht mit interessierten Bürgern.

Das sollten Sie wissen

Tourenplan „GeroMobil“ und „Dörpkieker“

Im September und Oktober ist das „GeroMobil“ in den unten aufgeführten Gemeinden unterwegs und steht allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung kostenlos zur Verfügung. Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des „GeroMobils“ vertraulich und neutral durchgeführt. Seit einigen Monaten ist der „Dörpkieker“ mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dazu bieten wir kostenlos Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, Ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

26.09.2017	11.00 – 11.45	Meiersberg	Parkplatz neben der Kirche
28.09.2017	09.00 – 09.45	Luckow	vor dem Restaurant
	10.00 – 10.45	Atwarp	beim Einkaufsmarkt
	12.00 – 12.45	Eggesin	gegenüber der Sparkasse
10.10.2017	09.00 – 09.45	Ahlbeck	vor dem Multiplen Haus
	10.00 – 10.45	Hintersee	vor dem Multiplen Haus
12.10.2017	10.00 – 10.45	Grambin	in Nähe der Bäckerei
	11.00 – 11.45	Mönkebude	bei der Touristeninfo

Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ansprechpartner:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil Telefon: 03976-238225, Mobil: 0151-58781007

Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker Mobil: 0171 - 7777561

E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de / E-Mail: doerpkieker@volkssolidaritaet.de

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

Forstamt Rothemül – Information zu Rechten und Pflichten privater Waldbesitzer

Kostenlose Beratung für private Waldbesitzer durch die Landesforst M-V.

Sehr geehrte Waldbesitzer in den Gemarkungen Eggesin, Hintersee und Seegrund,

im Umgang mit Ihrem Waldeigentum haben Sie insbesondere im Rahmen der Sozialpflicht viele gesetzliche Regelungen zu beachten, dazu kommen die hohen fachlichen Anforderungen im Umgang mit dem Ökosystem Wald. Als hoheitliche für alle Waldeigentumsformen zuständige Behörde obliegt der Landesforst Mecklenburg-Vorpommern, A. ö. R. der gesetzliche Auftrag, private Waldbesitzer zu beraten. Diese Beratung ist für Sie kostenlos. Darüber hinaus sieht das Gesetz vor, dass wir auf Wunsch des Waldbesitzers die Betreuung der Flächen übernehmen. Die Betreuung erfolgt ständig und fallweise auf Grundlage der „Richtlinie über die Beratung und Betreuung bei der Bewirtschaftung des Privat- und Körperschaftswaldes“ vom 26. August 1999 – VI 200 (Amtsblatt M-V 1999, S. 876). Unabhängig davon, wie groß Ihr Waldbesitz ist und welche Ziele Sie mit und in Ihrem Wald verfolgen, steht Ihnen die Landesforst M-V gern als Ansprechpartner beratend zur Seite. Für Ihre im Revier Theerofen befindlichen Waldflächen stehe ich, H.-J. Heuer, Ihnen als zuständiger Revierleiter nach Absprache gern zur Verfügung. Bei Interesse bzw. Notwendigkeit können Sie gern auch einen Vororttermin mit mir vereinbaren. Sie erreichen mich montags bis freitags unter der Telefonnummer 0173/3009251 oder Krugweg 17 in 17321 Rothenklempenow.

H.-J. Heuer, Revierleiter



WIR KOMMEN ZU IHNEN, SPRECHEN MIT IHNEN UND UNTERSTÜTZEN SIE BEI:

- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten
- Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege
- Fragen zu Einschränkungen und Behinderungen
- Fragen zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter
- Fragen zu Schulden, Ratenzahlung und Entschuldung

Das Beratungsmobil ist am:

Mittwoch, den 06.09.2017

Leopoldshagen, Kirche	08.30 - 09.00 Uhr
Mönkebude, am Nahkauf	09.15 - 09.45 Uhr
Meiersberg, Kirche	11.15 - 11.45 Uhr
Lübs, an der Bushaltestelle	13.00 - 13.30 Uhr

Donnerstag, den 07.09.2017

Altwarp, Einkaufsquelle	10.30 - 11.00 Uhr
Luckow, Gaststätte	11.15 - 11.45 Uhr
Rieth, Gemeindezentrum	12.00 - 13.00 Uhr
Ahlbeck, Multipl. Haus	13.15 - 13.45 Uhr
Eggesin, Netto (Schwarz)	14.00 - 14.45 Uhr

Donnerstag, den 14.09.2017

Vogelsang, Multipl. Haus	10.15 - 10.45 Uhr
Hintersee, Multipl. Haus	11.15 - 12.00 Uhr

Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch. SPRECHEN SIE UNS AN!

CariMobil Pasewalk

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.
Bahnhofstr. 29 in 17309 Pasewalk
Mobil: 0172-53 56 776

carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de

Wanderung durch das Martenschen Bruch bei Hintersee



Am Sonnabend, dem 2. September 2017, bieten erneut Vertreter von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt Naturerbe GmbH sowie der Bundesforst unter Beteiligung der Vorhabensträgerin eine geführte Wanderung in das Martensche Bruch bei Hintersee an. Während der Wanderung werden die bisher im Gebiet durchgeführten Arbeiten erläutert sowie die noch geplanten Maßnahmen.

Treffpunkt: 9.00 Uhr Waldeingangsbereich
Zufahrt zum Martenschen Bruch an der Straße zwischen Hintersee und Glashütte

Angestrebtes Ende: ca. 12.00 Uhr

Strecke: ca. 5 km

Erfrischungsgetränke werden gereicht. Für eingeschränkt mobile Bürger besteht in geringem Umfang die Möglichkeit der Mitfahrt auf einer Kutsche. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Polnisch für Anfänger: 01. Oktober 2017 von 13-17 Uhr Herbstfest in Löcknitz am Burgturm

Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2017 und auf Initiative der katholischen Kirche findet am Sonntag, den 01. Oktober 2017 von 13-17 Uhr ein Herbstfest auf dem Gelände der Burg Löcknitz (Schlossstraße 2a, 17321 Löcknitz) unter dem Motto „Löcknitz Zukunft. Ein Fest. Eine Region. Viele Ideen“ statt. Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr mit einem Gottesdienst in der evangelischen Kirche (Chausseestraße 99, 17321 Löcknitz) mit den Erzbischöfen Dr. Heiner Koch (Erzbistum Berlin) und Prof. Dr. habil. Andrzej Dzięga (Erzbistum Stettin-Cammin). Am Burgturm wird ab 13 Uhr die Brass Band Schnaftl Ufftschik aus Berlin ein kostenloses Konzert geben. Die Musiker spielen ein Mix aus Jazz, Pop, Folk und Weltmusik. Auch die Kindertagesstätte „Randow-Spatzen“ und ein Musik- und Tanzensemble aus Police bereichern das Programm. Essen und Trinken werden für kleines Geld angeboten. Ab 15 Uhr wird der Schauspieler, Kabarettist und Autor Steffen Möller mit einem kabarettistischen Kurzprogramm in die deutsch-polnische Mentalität einführen und anschließend den Talk am Turm mit lokalen Vertretern aus Politik, Gesellschaft und Kirche moderieren. Regionale Händler, Initiativen und Vereine (u.a. Caritas Vorpommern) stellen sich vor und bieten ihre Produkte an. Für Kinder und Familien werden Bewegungs- und Kreativangebote (Hüpfburg, Bastelstraße usw.) kostenlos bereitgestellt. Als Ansprechpartnerin steht Klaudia Wildner-Schipek zur Verfügung. Kontakt: Projekt „Glauben ohne Grenzen“, Bürgerhaus/Alte Schule (Marktstr. 4, 17321 Löcknitz; Telefon: +49 39754 52 29 89; E-Mail: Klaudia.Wildner-Schipek@erzbistumberlin.de). Alle Bewohner der Grenzregion und Besucher aus nah und fern sind herzlich willkommen!

Löcknitz Zukunft
Ein Fest. Eine Region. Viele Ideen.

deutsch-polnischer Eröffnungsgottesdienst
Erzbischöfe Dr. Heiner Koch (Berlin)
Prof. Dr. habil. Andrzej Dzięga (Szczecin)

Talk am Burgturm
u.a. mit Steffen Möller um 15.00 Uhr

Musik & Bühnenprogramm
Band „Schnaftl-Ufftschik“ aus Berlin
Kita Randow-Spatzen, Löcknitz

Speisen & Getränke
u.a. Bratwurst, Erbsensuppe (1,00€)

Spiel & Spaß
Hüpfburg, Bastelstraße, Kinderschminken

SO. 1.10.2017
12.00 Uhr in der Ev. Kirche
13.00 - 17.00 Uhr am Burgturm

Listensammlung der Volkssolidarität 2017

Unter dem Motto Miteinander – Füreinander führt der Landesverband Mecklenburg – Vorpommern e.V. die jährliche Listensammlung durch. Sie findet dieses Jahr im Zeitraum vom 12. August bis 17. September statt. Auch bei dem Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. sind wieder viele ehrenamtliche Helfer, Mitglieder und Freunde unterwegs. Gesammelt wird von Haus zu Haus und Tür zu Tür sowie auf Straßen, Wegen und Plätzen. Jeder Sammler verfügt über eine nummerierte Liste mit seinem Namen und seinem Geburtsdatum und kann sich durch seinen Personalausweis auf Anfrage ausweisen. Das gespendete Geld wird vorrangig in den Bereichen der Seniorenarbeit, der Arbeit mit Kindern und nicht zu vergessen für gehandicapte und Hilfe suchende Menschen verwendet. Die Spende verbleibt direkt vor Ort und in unseren Ortsgruppen. So gewährleisten wir, dass Ihre Spende in der unmittelbaren Umgebung bleibt und auch genutzt werden kann. Insbesondere gehandicapte und alt gewordene Mitbürger werden so vor sozialer Isolation geschützt, ganz dem Motto „gemeinsam, nicht einsam“ und können mit Ihrer Hilfe am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Wir weisen darauf hin, dass die Spende der Listensammlung ausschließlich für wohltätige Zwecke gemäß unserer Satzung eingesetzt wird. Das Finanzamt prüft die ordnungsgemäße Verwendung. Wir bedanken uns im Namen aller Mitglieder unseres Vereins für Ihre Hilfe und Unterstützung. Denn was gibt es schöneres als die Gewissheit zu haben, einem anderen Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert zu haben.

Ihre Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.

FEIERN IST WICHTIG!
HOUSE ROCKERZ DJ TEAM
30.09.2017

BEGINN: 21 UHR
VORVERKAUF: 8 EUR
ABENDKASSE: 10 EUR

TICKETVORVERKAUF:
STADT TORGELOW
REISEBÜRO "AM MARKT" PASEWALK
PRESSE- & WEINHANDEL UECKERMÜNDE

BIRTHDAY BASH
30 Jahre DJ DAFFI
35 Jahre DJ THOMAS B

STADTHALLE TORGELOW

Die Evangelische Kirchengemeinde Ahlbeck

zuständig für Ahlbeck, Altwarp, Eggesin mit Hoppenwalde, Hintersee, Luckow mit Rieth und Vogelsang-Warsin

Dorfstraße 8, 17375 Ahlbeck Tel. 039775/20213 - Fax 039775/26730 - e-mail: ahlbeck@pek.de

Kontoverbindung: (IBAN:) DE23 1505 0400 0335 0082 24 (BIC:) NOLADE21PSW bei der Sparkasse Uecker-Randow

Grüße zur Sommer- und Ferienzeit:

Es ist Sommerzeit. Zeit zum Draußen sein, Zeit zum Sonne-Tanken, Zeit mal wieder anderen auf der Straße zu begegnen und ein Schwätzchen zu halten.

Das ist so wichtig! Dass wir miteinander das Gespräch suchen, dass wir voneinander wissen. Was mehr hält unsere Ortschaften zusammen als unsere Beziehungen? Anteil nehmen am anderen, teilhaben an dessen Leben - und der andere an unserem, das bereichert uns. Nicht das Konkurrenzdenken, das uns alle Welt einbläuen will, nicht immer der Vergleich. Wie immer ist es eine Frage der Sichtweise wie wir Dinge wahrnehmen. „Das Glas ist halbleer - das Glas ist halbvol!“ das kennen Sie. Kennen Sie auch folgende Geschichte...? Eines Tages nahm ein sehr reicher Mann seinen Sohn mit aufs Land, um ihm zu zeigen, wie arme Leute leben. Vater und Sohn verbrachten einen Tag und eine Nacht auf einer Farm einer sehr armen Familie. Als sie wieder zurückkehrten, fragte der Vater seinen Sohn: „Nun? Wie war dieser Ausflug?“ „Sehr interessant!“ antwortete der Sohn. „Und hast du gesehen, wie arm Menschen sein können?“ „Oh ja, Vater, das habe ich gesehen.“ „Was hast du also gelernt?“ fragte der Vater. Und der Sohn antwortete: „Ich habe gesehen, dass wir einen Hund haben und die Leute auf der Farm haben vier. Wir haben einen Swimmingpool, der bis zur Mitte unseres Gartens reicht, und sie haben einen See, der gar nicht mehr aufhört. Wir haben prächtige Lampen in unserem Garten und sie haben die Sterne. Unsere Terrasse reicht bis zum Vorgarten und sie haben den ganzen Horizont.“ Der Vater war sprachlos. Und der Sohn fügte noch hinzu: „Danke Vater, dass du mir gezeigt hast, wie arm wir sind.“

Ach sind wir „arm“ hier in der Gegend! Wir werden den Sternenhimmel anschauen, vielleicht Sternschnuppen sehen. Wir riechen das Heu, hören die Kraniche, sehen das Wasser, die blühenden Wiesen und Wälder, in deren Mitte wir leben. Und wir hören hoffentlich die Stimmen der Menschen, die uns vertraut und lieb sind, und nehmen uns Zeit für ein gutes Gespräch. Wir feiern miteinander Gottesdienste, hören Konzerte, genießen, spannen aus und leben Gemeinschaft.

In diesem Sinne wünsche ich einen segensreichen Sommer!
Ihre Pastorin Sandra Kussat-Becker

Rückblick: Kindertag im ZERUM

Einen coolen Tag erlebten die Kinder unserer Kinderkirche im Zentrum für Erlebnispädagogik und Umweltbildung in Ueckermünde. Viel Spaß hatten alle beim Kanu fahren, Klettern, Grill-



Ausblicke: Orgelkonzert Hintersee

Herzlich lädt der Förderverein der Johanniskirche am Sonntag, den 27.08. um 15.00 Uhr zum Orgelkonzert nach Hintersee ein! Gerhard Kaufeldt, Kirchenmusikdirektor und Domorganist i. R. aus Greifswald spielt Orgelmusik für jedermann mit Werken von Stanley, J. D. Walther, Guilment, Cuchar, Wely und Ireland. Der Eintritt ist frei! Am Ausgang erbittet der Verein eine Spende, die der Johanniskirche zugutekommt.

Kunstsommer Luckow

Seit Ende Juli stellen polnische Künstler ihre Bilder in der Fachwerkkirche Luckow aus. Diese sind noch bis zum Ende der Sommersaison (Anfang September) zu sehen.

Erntedankfestgottesdienst in Luckow

Wir laden am 09.09. um 10.00 Uhr herzlich in die Luckower Kirche zum Erntedankgottesdienst ein. Er ist der Auftakt zum Luckower Erntefest. Wir freuen uns auf einen fröhlichen Gottesdienst und die anschließende Feier mit Festumzug.

Familiengottesdienst zum Schuljahresstart

Herzlich laden wir zum Familiengottesdienst am Sonntag, den 10.09.2017 um 10.00 Uhr in die Alte Fachwerkkirche Eggesin ein. Unser Gottesdienst wird sich diesmal um das Thema „Zelt“ drehen... Im Anschluss gibt es noch Zeit für 's Beisammensein bei Spielen, Gespräch, Kaffee, Saft und Gebäck! Besonders willkommen sind alle Schulanfänger.



Termine

18.08.	15.00 Uhr Goldene Hochzeit Gudrun & Joachim Stein	Kirche Ahlbeck
27.08.	Gottesdienste: 9.30 Uhr Ahlbeck 10.45 Uhr Hintersee	Kirche Ahlbeck Kirche Hintersee
03.09.	Gottesdienst: 10.45 Uhr Rieth 14.00 Uhr Altwarp	Kirche Rieth Kirche Altwarp
05.09.	19.00 Uhr Jahresplanung Kinderkirche	Pfarrhaus Ahlbeck
06.09.	9.-11.00 Frauenfrühstück 14.30-16.30 Seniorenkreis	Alte Fachwerk- kirche Eggesin
07.09.	14.30-16.30 Uhr Senioren- kreis Altwarp	Raum der Kommune
09.09.	10.00 Uhr Erntedank- gottesdienst	Kirche Luckow
10.09.	Schulstartgottesdienst	Alte Fachwerk- kirche Eggesin
11.09.	15.-17.00 Uhr Seniorenkreis Ahlbeck/Hintersee/Luckow	Pfarrhaus Ahl- beck
16.09.	Gemeindefahrt zum Öku- menischen Kirchentag	Greifswald
20.09.	9.-11.00 Frauenfrühstück 14.30-16.30 Seniorenkreis	Alte Fachwerk- kirche Eggesin
24.09.	Gottesdienste mit Abendmahl: 9.30 Uhr Ahlbeck 11.00 Uhr Hintersee	Kirche Ahlbeck, Kirche Hintersee

Herzliche Einladung, Ihre Pastorin

Sandra Kussat-Becker



len, der Wasserschlacht, dem Singen, Spielen und Toben.

Evangelische Kirchengemeinde Ueckermünde-Liepgarten

PfarrerIn S. Leder und Pfarrer St. Leder: Belliner Str. 38, Tel.: 039771/23463 / E-Mail: ueckermuende@pek.de
Kirchenmusikerin A. Schulz: zu den Bürozeiten unter Tel.: 039771/23267 / E-Mail: ueckermuende-kimu@pek.de
Kontoverbindung: (IBAN:) DE17150504003210004136, (BIC:) NOLADE21PSW

Zu allen Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen sind Sie sehr herzlich eingeladen! Die Veranstaltungen in Liepgarten sind mit der Ortsbezeichnung „Kirche in Liepgarten“ versehen, alle weiteren finden in Ueckermünde statt.

Besonderes

Konzert mit Ludwig Güttler und Friedrich Kircheis

Mittwoch, 16.08.2017, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Ludwig Güttler (Trompete), Friedrich Kircheis (Orgel)

Konzert „Die verliebte Nachtigall“

- eine musikalische Reise in die Natur
Freitag, 25.08.2017, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Gertrud Ohse (Violoncello), Julius Mauersberger (Cembalo, Gesang)

Johannes Bugenhagen in Ueckermünde

- Aufstellung einer Gedenktafel

Donnerstag, 14.09.2017, 15 Uhr, Marienkirchplatz Ueckermünde
Anlässlich von 500 Jahren Reformation gedenken die Stadt Ueckermünde und die Evangelische Kirchengemeinde an eine Begegnung des pommerschen Reformators Johannes Bugenhagen mit Herzog Philipp I. im Jahr 1535 in Ueckermünde. Dazu wird auf dem Marienkirchplatz eine Tafel aufgestellt und im Beisein von Bischof Dr. Abromeit enthüllt.

Ökumenischer Kirchentag

Am 16. September findet in Greifswald ein Ökumenischer Kirchentag statt. Gemeinsam mit der katholischen Gemeinde wird es eine Busfahrt (20 €/Person) dorthin geben. Anmeldungen bitte über das Pfarramt (039771/23463).

Gottesdienste

Sonntag, 27.08.2017

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, St. Marienkirche
15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Goldener Konfirmation, Kirche in Liepgarten

Sonntag, 03.09.2017

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kreuzkirche

Sonntag, 10.09.2017

10 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Schulanfang, Fachwerkkirche Eggesin

Sonntag, 17.09.2017

10 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche
15 Uhr Gottesdienst, Kirche in Liepgarten

Samstag (!), 23.09.2017

10 Uhr Regionales Erntedankfest, Kirche Leopoldshagen

Gottesdienst im Seniorenzentrum (Am Tierpark 6)

Donnerstags, 10 Uhr, im großen Tagesraum neben dem Eingang

Musikalisches (Leitung: A. Schulz)

Flöten + Kinderchor: Do., 14.30 - 16.00 Uhr, Pfarrhaus, Schulstr. 21
In den Ferien findet kein Unterricht statt.

Flötengruppe für Erw.: Do., 16.45 Uhr, Pfarrhaus, Schulstr. 21

Kirchenchor: Dienstags, 19 Uhr, Kreuzkirche

Thematisches

Kindertag: Im August findet kein Kindertag statt.

Samstag, 20.09.2017, 10.14 Uhr, Kreuzkirche

Junge Gemeinde: Mittwochs, 18 Uhr, Kreuzkirche
in den Ferien finden keine Treffen statt.

Frauenfrühstück: Mittwoch, 30.08. 9 Uhr, Kreuzkirche

Senioren- und Körperbehindertennachmittag

Mittwoch, 23.08.2017, 14.30 Uhr, Gartenfest, Belliner Str. 38

Gesprächsabend: Im August kein Treffen.

Mittwoch, 13.09.2017, 19 Uhr, Schulstr. 21
Miteinander über Gott und die Welt ins Gespräch kommen, für nähere Informationen: J. Büscheck (039771/25854)

Das Gemeindebüro in der Schulstr. 21 ist geöffnet: Di.: 8-12 Uhr

Do.: 9-12 Uhr Tel.: 039771/23267 Fax.: 039771/23270

Evangelisches Pfarramt Ferdinandshof

zuständig für Ferdinandshof, Blumenthal, Meiersberg, Wilhelmsburg, Heinrichswalde und Rothemühl
Bahnhofstraße 56, 17379 Ferdinandshof Tel.: 039778-20422 - Fax: 039778-20433 - E-Mail: ferdinandshof@pek.de
Kirchengeldkonto Ferdinandshof: IBAN: DE19 1505 0400 3320 0022 94 - BIC: NOLADE21PSW

27.08. 10:30 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst Ferd'hof Kirche
27.08. 14:00 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst Meiersb. Kirche
27.08. 16:00 Uhr Sommermusik mit Maira Tanger Neuensund in der Kirche
30.08. 14:30 Uhr Gemeindenachmittag Meiersberg Kirche
31.08. 14:00 Uhr Gemeindenachmittag Wilhelmsburg Kirche
10.09. 09:00 Uhr Gottesdienst Meiersberg in der Kirche
10.09. 10:30 Uhr Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal
10.09. 14:00 Uhr Gottesdienst Wilhelmsburg in der Kirche
17.09. 09:00 Uhr Gottesdienst Blumenthal in der Kirche
17.09. 10:30 Uhr Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal
23.09. 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst
- Tansania Leopoldshagen in der Kirche
24.09. 09:00 Uhr Gottesdienst Meiersberg in der Kirche
24.09. 10:30 Uhr Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal
24.09. 14:00 Uhr Oase - Gottesdienst Rothemühl in der Kirche
24.09. 16:00 Uhr Sommermusik mit Martin Schulze Neuensund in der Kirche

26.06. 08:00 Uhr - 15:00 Uhr Kirchengeldzahltag Rothemühl ehem. Pfarrhaus
26.09. 14:00 Uhr Gemeindenachmittag Rothemühl ehem. Pfarrhaus
27.09. 10:00 Uhr - 11:00 Uhr Kirchengeldzahltag Heinrichswalde Dorfstraße 30
27.09. 14:00 Uhr - 15:00 Uhr Kirchengeldzahltag Neuensund in der Kirche
27.09. 14:30 Uhr Gemeindenachmittag Meiersberg Kirche
28.09. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr Kirchengeldzahltag Wilhelmsburg in der Kirche
28.09. 14:00 Uhr Gemeindenachmittag Wilhelmsburg Kirche
Montag 19:30 Uhr: Chorsingen wöchentlich Rothem. Pfarrhaus
Dienstag 19:00 Uhr: Bibelgespräch Ferd'hof Gemeinderaum
2. Mittwoch 19:00 Uhr: Frauenkreis monatl. Ferd'hof Gemeinderaum
Donnerstag 19:30 Uhr
Blaues Kreuz ungerade Woche Ferdinandshof Gemeinderaum

Ev. Kirchengemeinden Altwigshagen, Leopoldshagen & Mönkebude

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Tel:039774-20247 – Fax: 039774-29953 E-Mail: st.petri-moenkebude@online.de / Bankverbindungen: Sparkasse Uecker-Randow (BLZ 150 50 400); Ev. Kirchengem. Altwigshagen - KtoNr.: 3320003428; Ev. Kirchengem. Leopoldshagen – Kto.Nr.: 3210002885; Ev. Kirchengem. Mönkebude – KtoNr.: 3210001315

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im August und September 2017

LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANKFEST REGIONAL – „Hilfe für die Kinder von Ruruma in Tansania“ –

Samstag – 23. September 2017 – 10.00 Uhr – Dorfkirche

Erntedankgottesdienst mit Gästen aus Tansania und dem Kirchenkreis Pommern

Altwigshagen

Sonntag – 17. September – 10.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen
Sonntag – 01. Oktober – 10.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen

Leopoldshagen

Sonntag – 10. September – 10.30 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche Leopoldshagen
Samstag – 23. September – 10.00 Uhr
Erntedank-Gottesdienst – Dorfkirche Leopoldshagen

Neuendorf A

Sonntag – 24. September – 09.30 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche Neuendorf A

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN DEN GEMEINDEN

Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven-Haus

Montag – 11. September – 14.30 Uhr
Montag – 02. Oktober – 14.30 Uhr

Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus

Mittwoch – 13. September – 14.30 Uhr
Mittwoch – 18. Oktober – 14.30 Uhr

Nachmittag für die ältere Generation

Montag – 25. September – 13.30 Uhr in Mönkebude

KINDERNACHMITTAG

Einmal im Monat am Freitag sind Kinder vom Vorschulalter bis hin zur 6. Klasse in das Pfarrhaus Altwigshagen, Hauptstr. 19, zu ihrem gemeinsamen Nachmittag von 16.00 bis 18.30 Uhr eingeladen. Zu den nächsten Kindernachmittagen wird wieder im September nach der Sommerpause eingeladen.

FAHRTEN INS BLAUE 2017 (Anmeldung: 039774-20247)

Herbsttour – Montag – 18. September – ca. 7.30 Uhr

Lübs

Sonntag – 17. September – 09.30 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche Lübs
Sonntag – 01. Oktober – 09.30 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche Lübs

Mönkebude

Sonntag - 10. September - 09.30 Uhr
Gottesdienst – St. Petri-Kirche Mönkebude
Sonntag – 24. September – 14.00 Uhr
Jubiläumskonfirmation – St. Petri-Kirche Mönkebude

Wietstock

Sonntag – 24. September – 10.30 Uhr
Gottesdienst – Kirche St. Magdalena

EINLADUNG ZUR JUBILÄUMSKONFIRMATION IN MÖNKEBUDE

Sonntag – 24. September 2017 – 14.00 Uhr
Konfirmationsjahrgänge: 1967/1968; 1957/1958; 1952/1953; 1947/1948 wie auch 1942/1943 – bitte im Pfarramt melden!
Alle Jubilare, deren Adressen bekannt sind, haben/werden einen persönlichen Einladungsbrief erhalten.

BESONDERE HÖHEPUNKTE

AUF EINEN BLICK – UND ZUM VORMERKEN

3. ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG VORPOMMERN

Samstag – 16. September - Hansestadt Greifswald

FAHRT INS BLAUE – Herbsttour: Montag – 18. September

LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANK „Für die Kinder von Ruruma“

Samstag – 23. September – 10.00 Uhr

JUBILÄUMSKONFIRMATION MÖNKEBUDE

Sonntag – 24. September - 14.00 Uhr – St. Petri-Kirche

500 JAHRE REFORMATION „Reformationsbrunch“

Dienstag – 31. Oktober – 09.30 Uhr – Mönkebude

Römisch-Katholische Pfarrei MARIÄ HIMMELFAHRT

Hoppenwalde - Torgelow - Ueckermünde - Blumenthal

Gottesdienstordnung

Feier der Heiligen Messe:

Ueckermünde: samstags 17.00 Uhr, dienstags 09.30 Uhr
Torgelow: sonntags 08.30 Uhr; freitags 08.30 Uhr
Hoppenwalde: sonntags 10:30 Uhr; mittwochs 09.00 Uhr; do. 18.00 Uhr

Gottesdienstorte:

Hoppenwalde: Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Ueckermünder Str.

Torgelow: Kirche Herz Jesu; Espelkamper Str. 11c

Ueckermünde: Kirche St. Otto, Kamigstr. 6

Blumenthal: Kirche St. Stephanus

Kontakt: Pfarrer Malesa: 039771-490033
Gemeinderef. Fr. Protzky: 01515-1611006
Gemassist. Fr. von Brechan: 0171-5411805

Pfarrbüro: Ueckermünder Str. 16, 17375 Hoppenwalde;
Fax: 039779-20348; Email: hoppenwalde@gmx.de

Firmung in Hoppenwalde

Am Sonntag, den 25.06.17, feierte der Weihbischof Dr. Matthias Heinrich mit uns das Fest der Firmung in Hoppenwalde. Nach wochenlanger intensiver Vorbereitung durch unsere Priester empfangen 19 Jugendliche aus den Gemeinden Hoppenwalde und Pasewalk das Sakrament der Firmung. Unsere Kirche war festlich geschmückt und bis auf den letzten Platz besetzt. Viele Angehörige, Freunde und Paten wollten dabei sein. Das Orgelspiel und der schöne Gesang trugen zum Gelingen der Feier mit bei. Zusammen mit ihren Paten traten die Firmlinge einzeln vor den Weihbischof und empfangen das Sakrament der Firmung. Für jeden Jugendlichen hatte der Weihbischof ein aufmunterndes Wort. So gestärkt im Glauben mit der Kraft des Heiligen Geistes wurden die Gefirmten als Zeugen Christi in die Welt entlassen.

Dr. M. Völzke

Heimatkundliches aus Jädkemühl

Zusammengestellt von Fritz Kleinsorge (15)

Gebinde

Ein Gebinde ist ein Balkendreieck, auf dem das Dach, der Dachbinder, ruht. Bis 1700 beurteilte man die Länge (Größe) eines Hauses nach der Zahl der Gebinde und Länge zusammen an, und nach 1750 nur noch die Länge. Das Holländerei-Inventarverzeichnis von 1753 macht da noch eine Ausnahme, denn es nennt nur die Zahl der Gebinde. Der Abstand der Gebinde ist nicht feststehend. In verschiedenen, von Bruchwitz ermittelten Berechnungen ergaben sich 4 bis 6 Fuß, so dass der mittlere Abstand etwa 1,50 Meter ist, aus dem die ungefähre Länge eines Hauses errechnet werden kann. Vgl. Bruchwitz, Gesch. von Königsholland

Gedenksteine in Jädkemühl, ein Beitrag von Hansjürgen Hube



Der Gedenkstein, ein Findling eiszeitlichen Ursprungs, befindet sich westlich der Straße nach Torgelow nahe dem „Rosengartengestell“ im Forstrevier Jädkemühl, Abt. 2129, bzw. im Jagen 65 ortsseitig. Der Stein soll an eine Exkursionsveranstaltung des Pommerschen Forstvereins im Umfeld von Ueckermünde im Revier Jädkemühl im Jahre 1907 erinnern.



Ein zweiter Stein dieser Art ist östlich der Chaussee gegenüber dem Forstanwesen Jädkemühl, Abt. 2137, ehemals Jagen 96 anzutreffen. Er trägt u.a. ein „Eisernes Kreuz“ und die Inschrift „Hans Engels“. Hier soll offensichtlich an den im I. Weltkrieg gefallenen Sohn des von 1899 bis 1922 bediensteten Leiter des Forstamts Jädkemühl, Forstmeister Robert Engels, gedacht werden.

Goedeke, Goedeke Mölen

deuten auf eine Mühle hin, die von einem deutschen Einwanderer nach der Entstehung der Stadt Ueckermünde (etwa 1260-62) dort errichtet wurde, wo später der Kühlsche Graben die Torgelower Straße quert. Aus diesen mittelniederdeutschen Bezeichnungen entstand langsam in mehreren Schritten das hochdeutsche Jädkemühl, waren also die Urzelle unseres Ortes. Ausführliche Überlegungen und Erklärungsversuche finden sich in meinem Buch „Jädkemühl“ auf den Seiten 10 – 12.

Gosenar

In seinem ornithologischen Bericht von 1870 des Of. Wiese, Forstmann in Jädkemühl von 1842 – 1850, steht: „Jädkemühl hieß früher Gosenar nach der polnischen Bezeichnung für Gänse- und Seeadler, wiedergegeben von Of. Kurt Dabrunz in seiner „Chronik eines Dorfes“. Das ist natürlich abwegig, denn „gosen“ ist mnd. Die Gans und „ar“ der Adler, also deutscher Herkunft. Möglicherweise kam Wiese aus dem süddeutschen (oberdeutschen) Raum und kannte die nd. Sprache nicht.

Gräben

Im Holländerei-Inventarverzeichnis vom Jahre 1753 wird unter dem Posten „die Grabens“ ein Abflussgraben aufgeführt, der vermutlich identisch ist mit dem, den alte Jädkemühler noch kannten, nämlich den schmalen Graben, der vom Holländereigehöft nach Norden, einen Wirtschaftsweg begleitend, in den späteren Kühlschen Graben abfloss. Dieser wurde jährlich mindestens einmal von Verschlammung und Verkräutung befreit. Im obengenannten Verzeichnis werden die Maße des alten Grabens mit „46 Rhein. Ruthen (340,08 Meter) lang und 5 Fuß (1,57 Meter) breit“ angegeben und als im guten Zustand bezeichnet. Da aber „die übrigen Grabens gantz verfallen und ebenmäßig sind, so müssen solche vom Pächter ausgemacht (aufgesucht und wiederhergestellt) werden“, heißt es weiter. Die Wiesen im südlichen Teil des Weißen Moores waren also damals noch recht nass, in nassen Jahren auch noch später. Vermutlich wurde das Weiße Moor seinerzeit durch den noch Anfang des 18. Jh. genannten „Loop“ (Wasserlauf) entwässert, und es ist sehr wahrscheinlich, dass der Kühlsche Graben auf dem alten Loopbett angelegt wurde. Der Loop verlief durch den sogenannten Kienappel und mündete in die Uecker.

Vgl. die amtliche Holländereigründung von 1753 und Bestandsbeschreibung.

Graben am Westrand des Jagen 85

entstand nach 1825, als Richter und Lenz die westlich des Grabens belegene Forstparzelle vom Forstfiskus ankauften und dabei die Auflage erhielten, „um dieses Grundstück von der Forstseite zur Bezeichnung der Grenze auf ihre Kosten einen vier Fuß breiten und drei Fuß tiefen Graben zu ziehen und solchen aus eigenen Mitteln beständig zu unterhalten“. Der Graben hatte immer nur eine Grenzfunktion, denn einen Abzug hatte er offenbar nicht nach Norden, und nach Süden wohl nur sehr beengt. So war er auch in normal trockenen Zeiten voll Wasser und machte aus dem daneben verlaufenden Weg meist einen Sumpf, da das nahe Wasserbruch für immer neuen Nachschub sorgte. Anwohner nutzten den Graben auch zum Ersäufen unerwünschter Katzenjungen.

Gränert, Wilhelm

Eigentümer eines kleinen Grundstücks in Jädkemühl Nr. 9, erbaute nach familiärer Aussage etwa im Jahre 1905 das Haus Waldfrieden mit einem Ausflugs- und Vergnügungsort, war beruflich als Fleischbeschauer tätig und nebenbei ein leidenschaftlicher Weidmann, fachsprachlich auch Waidmann. Er war auch ein Tüftler, der beispielsweise den Kartoffelkratzer (Hacke) zu einer Gabel umfunktionierte mit einem Kipphebel, der beim Kartoffelbuddeln die körperliche Tätigkeit merklich erleichterte. Sie hat sich letztlich nicht durchgesetzt. Vermutlich fehlte es an der Möglichkeit, das Kartoffelbuddlergerät fabrikmäßig herzustellen. Wilhelm Gränert entstammte einer Stettiner Sonnenschirmmacherfamilie, von der wir nicht mehr wissen, als dass einer von ihnen, nämlich Carl Wilhelm, als Horndrechsler in Liepgarten seinen Wohnsitz nahm. Er wurde etwa im Jahr 1789 geboren, denn laut Liepgartener Kirchenbuch ehelichte er am 25. Juni 1821 in zweiter Ehe Maria Dorothea, Tochter des Leinwebers Baedke in einem Alter von 32 Jahren. Sie war derzeit 28 Jahre alt, und ihr Vater war schon verstorben. Sie starb am 21.06.1849 an einer Krampfkrankheit als Witwe und hinterließ 3 Kinder, von denen der Letztgeborene, Karl (Carl), am 28.12.1834 zur Welt kam und am 26.06.1919 in Jädkemühl starb. Karl heiratete Friederike Dunker, deren Familie mit den Lieckfeldts verschwägert war. Beide Familien besaßen eigentümlich das Doppelwohnhaus Jädkemühl 8 und 9. Karls Frau starb am 3.02.1906. Sie hatten miteinander neun Kinder, 7 Töchter und 2 Söhne, nämlich Wilhelm (5. Kind) geb. am 10.08.1870, und Carl, geb. am 16.01.1881.

Erbnachfolger von Jädkemühl 9 nach dem Tode von Karl wurde der erstgeborene Sohn Wilhelm, der am 0.02.1899 Bortha, Tochter des Schiffers und Eigentümers zu Liepgarten Wilhelm Schröder ehelichte. Sie hatten miteinander 5 Kinder, nämlich: Emmi, geb. 10.05.1899, Hans, geb. 06.08.1901, sowie Karl und Willi. Von Letzteren liegen keine weiteren Daten vor, von Emmi nur dass sie einen Wenck ehelichte und am 23.07.1957 starb. Von dem 5. Kind, Tochter Erika, das von Rosi erwähnt wird, liegen keine Erkenntnisse vor.

Wilhelm Gränert hatte es nach dem Tode seiner Frau als Alleinerziehender nicht leicht mit seinen Kindern, die temperamentvoll bis unbändig waren, wie Otto Lieckfeldt (1909-1982) als damaliger Nachbarsjunge und Spielkamerad zu berichten wusste. So verstanden es seine Söhne, wenn er die Fünfmarkstücke, die er bei seiner Fleischbeschautour von den Schlachtern erhalten hatte, auf der Tischplatte zählte, den Tisch durch Toben so wackeln zulassen, dass die Münzen auf den Fußboden rollten. Dann wurden sie plötzlich zahm und hilfsbereit und halfen dem Vater beim Einsammeln der Geldstücke, wobei dann zufällig einige davon in ihre Hosentaschen verschwanden.

Wilhelm Gränert blieb nach dem Tode seiner Frau lange bindungslos. Als aber seine Kinder so nach und nach erwachsen wurden und ihr Elternhaus verließen, wurde es einsam um ihn, und er entschloss sich zu einer zweiten Ehe. Am 29.09.1934 ehelichte er die am 28.04.1881 in Liepgarten geborene Berta Heyden in Stettin. Ihre Eltern waren der Inspektor Heyden und seine Frau Klara, geborene Neumeister, mit denen sie wohl zusammenlebte. Nach der Eheschließung lebte das Paar dann in Liepgarten in ihrem alten Elternhaus, nachdem Wilhelm das Jädkemühler Grundstück seinem Sohn Hans übereignet hatte. Hans wurde Postbote und lernte in Leipzig Ella Paula Köhler kennen und ehelichte sie am 24.12.1927. Hans kehrte dann im Jahre 1936 mit Frau und Tochter Rosemaria (Rufname Rosi, vgl. Bernhardt, Rosemaria) in seinen Heimatort Jädkemühl zurück. Ellas Mutter Theresia Köhler wollte sich nicht binden und blieb ledig. Sie zog nach dem Kriege zu ihrer Tochter und starb auch in Jädkemühl. Zum Ende dieses Themas soll hier Wilhelms Enkelin Rosi zu Wort kommen. Auf meine Frage, ob sie sich noch an ihren Großvater erinnern könne, sagte sie am Mittwoch dem 01.12.1999 bei Kaffee und Kuchen in Jädkemühl freimütig in der ihr eigenen glasklaren Sprache: „Mein Großvater Wilhelm Gränert war ein selbstbewusster Mann, der auch wohl liebevoll war, aber es war schwer erkennbar, dass er es war. Als ich ihn anfangs kennenlernte (etwa 1936), gab er mir Anweisungen, was ich zu tun und zu lassen hatte, er war also eine Respektperson! Ein strenger Mann. Er lief auch immer wie ein König durchs Dorf, immer gerade aufgerichtet, trug auch immer ein grünes Kostüm, wäre auch wohl gerne Förster geworden. Er hatte seine Feldjagd und das ganze Haus war vollgestopft mit Wildschweinfellen, die breite Fußbodenritzen verdeckten. An den Wänden Geweihe als Jagdtrophäen. Im Forstamt ging er ein und aus, niemand hätte ihm das verweigert, und er setzte sich liebend gern auf den Stuhl, wo die Oberförsterin gegessen hatte. So war er weit und breit bekannt und wurde auch respektiert. Als Fleischbeschauer hatte er auch ein Anrecht darauf, vom Schlachten etwas mitzukriegen, und so konnte er tatsächlich seine 5 Kinder problemlos ernähren. Mit diesen hatte er es nicht leicht. Aber die Tochter Erika ist ja auch früh aus dem Haus gezogen und nach Holland zu seiner Schwester Elsa. Und Emmi ist später nach Leipzig gegangen zu seiner anderen Schwester. Als er 1934 wieder heiratete, waren die Mädchen alle aus dem Haus. Alle wurden auch irgendwie wohlhabend.

An seine Berta habe ich nur noch in Erinnerung, dass sie immer ete pe tete war. Sie hatte mindestens 2 oder 3 Wohnungen in ihrem Hause vermietet, und überm Hof war noch eine Art Stallgebäude auch vermietet. Die einzige, die sie gerne in ihre Wohnung ließ, war ich, weil ich ein Großstadtkind war und „Bildung und Anstand“ hatte, weil ich zur Mittelschule ging. In ihrem beider Stolz passten sie gut zueinander, deshalb hat sie ihn wohl auch aufgenommen. Er hat wohl gesagt: Das ist die Frau, die kann ich heiraten, und sie: das ist der Mann. Sie passten im ganzen Gehabe und ihrem Bedürfnis nach Reputation gut zusammen. Bertchen war für natürliche Heilweisen und wusste die Heilkraft des Harns zu schätzen“. Soweit die Erinnerungen von Enkelin Rosi. In wenigen knappen und bündigen Sätzen zeichnet sie ein Bild von zwei Menschen, die selbst- und standesbewusst lebten und sich in ihren Gefühlen und Denkartungen offenbar ideal ergänzten. Diese beschauliche Idylle währte noch gut 14 Jahre, denn Wilhelm Gränert starb am 17.01.1949 wohl in Ueckermünde, da das dortige Standesamt seinen Tod beurkundete (Nr.14/49). Seine Berta lebte in ihren letzten Jahren in einem Stift in Camin, Krs. Hagenow, wo sie am 20.08.1962 starb. (Quellen: Familienstammtafel Gränert und familiäre Mitteilungen).



Der passionierte Jäger Wilhelm Gränert mit einem erlegten Wildschwein vor einer Jagdhütte. Offensichtlich versuchte er hier, mit kühlem, entschlossenem Blick seiner zukünftigen Schwiegertochter zu imponieren.



Gedenksteine für Rosemaria Bernhardt, geborene Gränert, geb. 13.08.1926 in Leipzig, und ihren Bruder Hans-Dieter, ebenfalls in Leipzig am 18.08.1934 geboren. Er wanderte in den 1960er Jahren nach den USA aus, erlernte das Bäckerhandwerk und starb auch dort. Die beiden beschrifteten Eiszeitfindlinge stehen im „Ruhehain“ Jädkemühl.

Fortsetzung folgt

BENEFIZKONZERT

des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Regionalverband Uecker-Randow



LANDESPOLIZEIORCHESTER MECKLENBURG-VORPOMMERN

DONNERSTAG, 07.09.2017, 18:00 UHR

**SCHLOSSHOF
SEEBAD UECKERMÜNDE**

Einlass: 17:00 Uhr - Eintritt 8,00 Euro (freie Platzwahl)

Vorverkaufsstellen:

Ueckermünde: Touristik-Information, Telefon 039771/28484

Ueckermünde: Musikmuschel, Telefon 039771/591093

Eggesin: Buchhaus Graupner, Telefon 039779/20278

Torgelow: Rathaus Telefon 03976/252153



- Mit 38 Partnerbüros in Deutschland,
Österreich und der Schweiz -



Haff-Immobilien.de

Büro: 039771 597977
Mobil: 0170-23 19 747
Fax: 039771 597978
Töpferstraße 14
17373 Ueckermünde

...wenn Immobilien, dann Thomas Michaelis!
www.remax-haff-immobilien.de

Was ist Ihr Haus wert? – wir ermitteln es.

**Verkaufen Sie
Ihr Haus nur
zum Bestpreis**

Einfach mit dem Immobilienservice

Mario Todtmann ☎ 03973 434 440 / 0170 333 97 49

Sparkasse Uecker-Randow in Verbindung mit **LES** Immobilien



Rene Berlin
Bauunternehmen GmbH



- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten
- Trocknung und Sanierung von
Wasserschäden

Büro: Muggenburg 8a
17358 Torgelow - OT Muggenburg
Tel. 039778 29653, Fax 289922
Funk 0171-6434637
E-Mail: r.berlin@berlinbauunternehmen.de
www.berlinbauunternehmen.de



**Raumausstatter
Lübeck**
Neuendorfer Straße 22
17373 Ueckermünde
Tel. 03 97 71 / 2 78 02

Polstermöbel vom Fachmann



Ulrich Kasparick
Theas Stein

Das Buch zeichnet die Geschichte der jüdischen Familie Jacoby aus Hetzdorf (Uckermark) anhand von neuen Dokumenten nach und stellt sie zur Diskussion mit der Generation der Urenkel. Es ist die Geschichte von einem ...

Schibri-Verlag
Tel. 03975322757 • Online-Shop auf www.schibri.de
106 Seiten • 9,90 Euro • ISBN 978-3-86863-154-8

**Wir suchen Häuser und ETW
für unsere Kundschaft!**



Unsere Leistungen:

- Bewertung
- Energieausweis
- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

Immobilienkaufmann Ralf Pete
Tel.: 03973-4490858

E-Mail: info@bepe-immobilien.de

Vorpommern-Greifswald & Uckermark

OPTIK 1
QUALITÄT ZUM BESTEN PREIS



- Fassung aus unserer umfangreichen Aktions-Kollektion
- Kunststoff-Gläser für die Ferne, Nähe oder Gleitsicht
- Individuell angefertigt

Brille komplett 39,-*
Inkl. Härting und Vollst.-spiegelung nur 109,-*

Gleitsichtbrille komplett 89,-*
Inkl. Härting und Vollst.-spiegelung nur 166,-*

Abbildung beispielhaft

* Bis + - 4 dpt/oyl + 2 dpt (Gleitsichtgläser Add. 3.0) Höhere Stärken mit geringem Aufpreis.

KNAUS
AUGENOPTIK
...extrem preisgünstig!

Torgelow
Ueckerpassage 1
Tel.: 03976-204686

Ueckermünde
Schulstraße 18-19
Tel.: 039771-528952

Gerne sind wir für Sie da:

Mo bis Fr: 09–13 Uhr und 14–18 Uhr Sa: 09–12 Uhr

Bei KNAUS Augenoptik ist der Sommer noch lange nicht zu Ende

Bei **KNAUS Augenoptik** bei uns in Ueckermünde und Torgelow können Sie noch immer von der Sonnenzeit profitieren. So bekommen Sie die **Sonnenbrille in Ihrer Stärke** zum absolut sonnigen Preis! Der Komplettpreis für Fassung und Gläser für Ferne oder Nähe beträgt **39,00 €**, der Komplettpreis für die Fassung mit Gleitsichtgläsern **99,00 €**. Die Gläser in Ihrer Stärke mit UV-Schutz und 85 % Tönung gibt es in den Farben Braun, Grau oder Graugrün. Auch ohne Sehstärke gibt es topmodische Sonnenbrillen bereits ab 29,00 €.

Für all jene, die nun ihre Urlaubsreise geplant haben, empfiehlt das **KNAUS Augenoptik Team** unbedingt eine Zweitbrille im Reisegepäck zu haben. Denn für jeden Brillenträger ist der Verlust oder die Beschädigung der Brille auf Reisen ein großes Problem. Die Brille für die Ferne oder zum Lesen gibt es jetzt als **Komplettangebot für 39,00 €**, als **Gleitsichtbrille für 89,00 €**. Bei allen Komplettangeboten ist die Fassung inklusive. Es gibt hier eine sehr große Auswahl, egal ob Sie es klassisch oder lieber modisch mögen. Die topmodischen Fassungen aus Kunststoff sind in vielen tollen Farben erhältlich!

Die Superangebote gibt es bei gewohnter Augenoptiker-Qualität Ihres **KNAUS Augenoptik-Teams!**

Volkswagen für Selbstständige.

Kommt Ihrem Geschäft entgegen:

- Attraktiver Preisvorteil¹
- Günstige Leasingrate²
- Komfortable Mobilitätsmodule²

Top-Leasingrate
mtl. **190,00 €²**



Kraftstoffverbrauch des Passat Variant in l/100 km: kombiniert 7,3 und 3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 167 und 96, Effizienzklassen: C-A+.

Passat Variant Trendline 1,4 l TSI 92 kW (125 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,8/ außerorts 4,4/ kombiniert 5,3/CO₂-Emission kombiniert 124,0 g/km.

Ausstattung: "Business"-Paket incl. Klimaanlage "Air Care Climatronic", Radio "Composition Media", Telefonschnittstelle "Comfort", Multifunktionslenkrad, ISOFIX-Halteösen, Multikollisionsbremse, Müdigkeitserkennung, Multifunktionsanzeige "Plus" u.v.m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate monatlich

Sonderzahlung:

Laufzeit:

Laufleistung pro Jahr:

190,00 €²

2.500,00 €

48 Monate

10.000 km

¹ Professional Class ist ein Angebot für alle Selbstständigen. Einzelheiten zur jeweils erforderlichen Legitimation erfahren Sie bei Ihrem teilnehmenden Volkswagen Partner. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Professional Class
Volkswagen für Selbstständige



Volkswagen



Belliner Straße 24 • 17373 Ueckermünde • Tel.: 03 97 71 / 2 28 61
www.autohaus-krumnow.de • info@autohaus-krumnow.de